

Ohmtal-Bote



Mittleres Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde (Gemeinden) (Bellä)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 48

Mittwoch, den 6. Juni 2018

Nummer 23

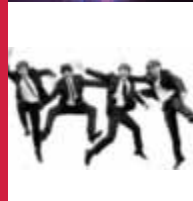


LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de



8. Juni 2018, 20 Uhr
Zyculus

Schlaf!
Eintritt: 16 Euro



9. Juni 2018, 20 Uhr
The ReBeatles

Die Coverband
Eintritt: 20 Euro



10. Juni 2018, 18 Uhr
Walter Renneisen

Deutschland, deine Hessen
Eintritt: 16 Euro

HOMBERG (OHM)
Schloss



STAUNEN LACHEN SINGEN



8. - 10. Juni 2018

Vorverkaufsstellen: Service-Zentrum der OVAG-Gruppe in Friedberg (Ludwigstraße 27-29),
Schreibwaren Repp (Frankfurter Str. 55, Homberg (Ohm), 06633 261,
Die Buchhandlung Ulrike Sowa, Frankfurter Str. 49, Homberg (Ohm), 06633 7271,
Ticket-Hotline der OVAG: 06031 6848-1113

Jetzt Festival-Pass sichern:
45 Euro (nur im Vorverkauf)

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 04.06. - 09.06.18

Ger. Kartoffelwurst (1kg = 9,90) 500g **4,95**
Gem. Aufschnitt (1kg = 7,90) 500g **3,95**
Hausm. Blutwurst (1kg = 5,90) 500g **2,95**
Kotelett (1kg = 6,90) 500g **3,45**

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
Nieder-Gemünden im Tegut · 06634-918726 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahren
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Gemeinde: Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

08.06.2018

Salzekuchenessen
Maulbacher Ausflugsgesellschaft

08.06.2018

20:00 Uhr
Homberger Schloss Festival:
Zyculus - Comedy Hypnose Show
OVAG
Homberger Schloss

09.06.2018

9:00 Uhr
Homberger Bauernmarkt
Stadt Homberg (Ohm)
Platz unterhalb des Rathauses

09.06.2018

Salzekuchenessen
Maulbacher Ausflugsgesellschaft

09.06.2018

MHI-Cup,
Jugendfußballturnier für G-D-Junioren-Mannschaften
JFV Ohmtal Homberg
Sportplatz Nieder-Ofleiden

09.06.2018

20:00 Uhr
Homberger Schloss Festival:
The ReBeatles - Konzert
OVAG
Homberger Schloss

10.06.2018

MHI-Cup,
Jugendfußballturnier für G-D-Junioren-Mannschaften
JFV Ohmtal Homberg
Sportplatz Nieder-Ofleiden

10.06.2018

18:00 Uhr
Homberger Schloss Festival:
Walter Renneisen - Deutschland deine Hessen
OVAG
Homberger Schloss

13.06.2018

20:00 Uhr
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Stadt Homberg (Ohm)
Stadthalle Homberg (Ohm)

Veranstaltungen der Gemeinde Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

09.06.,

Hunnenlauf
SV Erfurtshausen

10.06.,

Stadtpokal der Feuerwehren
Austragungsort: Rüdigeim, 09.00 Uhr

11.06.,

Schießwoche
Schützenverein Mardorf

13.06.,

Berg-er-leben
„Neugotik in Amöneburg und im Marburger Land“
mit Jutta Schuchard, Bonifatiusheim, 19.30 Uhr

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden (Felda)

09.06.18

14-18 Uhr Frühlingsfest
Hof Müller - Burg-Gemünden
Landfrauen Burg-Gemünden



Der TSV B/N-Gemünden präsentiert das

3. GEMÜNDENER

STRAFSTOSS



FESTIVAL

VOL. 3

Sa. 23.06.2018

Sportplatz Nieder-Gemünden um 11 Uhr

FACTS:

Elfmeterturnier

Fünf Spieler pro Team

1. PLATZ: 100 €

2. PLATZ: 50 €

3. PLATZ: 25 €

Anmeldegebühr: 15€

WM Public Viewing:

VS.

20 Uhr

ANMELDUNG:

TURNIER@NURDERTSV.DE

ODER TEL/WHATSAPP: 01523/7394005



Stadt Homberg (Ohm)

Zulassungsstelle Homberg (Ohm) geschlossen

Am Mittwoch, den 13. Juni 2018

**ist die Zulassungsstelle in
Homberg (Ohm) wegen
einer Fortbildung
geschlossen!**

**Bitte weichen Sie auf die Zulassungsstellen
in Mücke, Kirtorf (keine Schilder) oder
Alsfeld aus!**



**Am kommenden Donnerstag, den 07.06.2018
Sondermüllsammlung am Bauhof
von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr**

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Ab 01.01.2018	
Bürgersprechstunde:	
Montag	i.d.R.von 16.30 bis 18.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung	

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
-------------------------	--------

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Bobek	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51

Zulassungsstelle:

Frau Claar	184-48
------------	--------

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Helfenbein	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahmen:	
Herr Döhler	184-38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude:	
Herr Strauch, Herr Tost	184-31/30
Liegenschaften:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Informationen zum Thema Feldwege

Die Wege dienen vorrangig der Bewirtschaftung der land- und forstwirtschaftlich und gärtnerisch genutzten Grundstücke sowie dem Zugang zu den entsprechenden im Außenbereich gelegenen Betrieben und Wohnhäusern.

Im Übrigen ist die Benutzung der Wege zum Zweck der Erholung erlaubt, soweit sich aus sonstigen Vorschriften keine Beschränkung ergeben.

Feldwege vernetzen zudem Biotope und haben eine große Bedeutung zur Erhaltung der biologischen Vielfalt in der Feldflur. Die Wegränder an den befestigten Wegen, vor allem aber auch die unbefestigten Wege, sind Rückzugsräume für die Tiere der Feldflur. Auf Feldwegen dürfen auch Pflanzen wachsen, die auf dem Acker oder in der Wiese nicht gewollt sind, aber für die biologische Vielfalt wichtig sind.

Die Stadt ist Eigentümerin dieser Wege. Hieraus ergibt sich die Verpflichtung, die Wege instand zu halten, damit sie von der Allgemeinheit genutzt werden können.

Die Stadt muss auch darauf achten, dass ihr Eigentum nicht verloren geht, sei es durch unzulässige Inanspruchnahme Dritter (z.B. Einbeziehung in den Acker oder ins Grünland) oder durch Beschädigung (z.B. Zerstörung der Bankette).

Wege sind keine Lagerstätten (Dünger, Futterballen, Geräte), keine Müllablageplätze (Folien, vergammelte Rundballen), keine Rangierflächen (Wenden beim Ackern) und keine Flächen zum Verfüllen von Löchern mit Bauschutt.

Eigentlich müsste es eine Selbstverständlichkeit sein, alle fremden Flächen zu akzeptieren und zu respektieren.

Es gibt jedoch Ausnahmen. Im vergangenen Jahr wurde verstärkt an die Stadt herangetragen, dass Wege beschädigt oder ganz umgepflügt worden sind. Weiterhin sind Entwässerungen durch das Zutropfen von Gräben beeinträchtigt worden. Auch sind Wege verunreinigt worden, wobei die Verunreinigungen nicht durch den Verursacher beseitigt worden sind. Derartige Handlungen sind unzulässig und werden seitens der Stadt nicht länger geduldet.

Wir fordern daher alle Bewirtschafter auf, entstandene Verunreinigungen auf den Wegen unverzüglich zu beseitigen.

Desweiteren werden alle Bewirtschafter aufgefordert, die Grundstücksgrenzen einzuhalten. Hierzu sind „verschwundene“ Wege bzw. Gräben wieder herzustellen. Auch sind „schmalere“ Wege wieder in der kompletten Breite herzustellen. Für diese Herstellungsmaßnahmen geben wir eine Frist bis zum 31.10.2018.

Abschließend weisen wir darauf hin, dass ordnungswidriges Handeln nach der Satzung über die Benutzung und Unterhaltung der Feldwege der Stadt Homberg (Ohm) (Feldwegesatzung) mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 EUR geahndet werden kann.

Für Fragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt Tel.: 06633/184-25.

Homberg (Ohm), 06.06.2018

*Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Claudia Blum, Bürgermeisterin*

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am
Mittwoch, 13. Juni 2018, 20:00 Uhr
in Homberg (Ohm) - Stadthalle, Stadthallenweg 12
statt.
Die Sitzung ist öffentlich.

*Der Stadtverordnetenvorsteher:
gez.: Armin Klein*

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2018
4. Bericht der Bürgermeisterin aus der Arbeit des Magistrats
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm); Hundesteuersatzung der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr.114a-
7. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm); Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) Satzung über Bildung und Aufgaben von Elternversammlung und Elternbeirat für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 117a-
8. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm); Entschädigungssatzung der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 125-
9. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm) Bebauungsplan „Pletschmühle“ in der Gemarkung Homberg (Ohm) - Änderung in „Pletschmühle / Alte Hofreite“ Aufstellungsbeschluss - Drucksache Nr. 126-
10. Antrag der CDU-Fraktion - Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans „Neu- Ulrichstein“ - Drucksache Nr. 127-
11. Aufhebung der im Haushaltsplan für das Jahr 2018 angebrachten Sperrvermerke - Drucksache Nr. 128-
12. Antrag der GRÜNEN-Fraktion - Überprüfung der barrierefreien Zugänglichkeit öffentlicher Gebäude der Stadt Homberg - Drucksache Nr. 129-

Nachruf

Tief bewegt nehmen wir Kenntnis vom Tod unseres ehemaligen Ortsbeiratsmitgliedes

Frank Schmidt

der am 18. Mai 2018 verstarb.

Herr Schmidt war von 2011 bis 2017 Mitglied des Ortsbeirates Dannenrod. Er war maßgeblich an der Erstellung des Heimatbuches 700 Jahre Dannenrod beteiligt.

Wir danken ihm für sein Engagement und sein Verständnis für die Belange seines Heimatortes, um den er sich sehr verdient gemacht hat.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden Herrn Schmidt in ehrender Erinnerung behalten.

*Für den
Magistrat
der Stadt Homberg (Ohm)
Claudia Blum
Bürgermeisterin*

*Für den
Ortsbeirat
Dannenrod
Carsten Wagner
Ortsvorsteher*

Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter und Arbeitskollegen

Hans Weyl

der am 15.05.2018 im Alter von 82 Jahren verstarb.

Herr Weyl war von 1989 bis 1998 im städtischen Bauhof beschäftigt. Er übte seine Arbeit stets mit großem Pflichtbewusstsein und Fleiß aus.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

*Für den Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Claudia Blum
Bürgermeisterin*

*Für den Personalrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Anja Seibert
Personalratsvorsitzende*

Stellenausschreibung

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) bietet ab dem 01.08.2018 einen Platz als

FOS-Praktikant/in-Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung

an. Du suchst aktuell einen Praktikumsplatz für den Besuch einer Fachoberschule? Du möchtest die Bereiche und Aufgaben einer Stadtverwaltung kennenlernen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) bietet Dir die Möglichkeit das Praktikum der 11. Klasse einer Fachoberschule mit Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung in unserer Stadtverwaltung zu absolvieren. Während Deines Praktikums erhältst Du Einblicke in die Arbeitswelt, sowie den Arbeitsalltag eines/r Verwaltungsfachangestellten.

Praktikumszeitraum : 01.08.2018 - 31.07.2019

Mach den ersten Schritt und bewirb Dich mit Deinem aktuellen Lebenslauf, Anschreiben und Deinen letzten beiden Schulzeugnissen.

Im Praktikum lernst du folgende Bereiche kennen:

- Typische Aufgaben und Tätigkeiten von Verwaltungsangestellten
 - Aktive Mitarbeit in den verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung
 - Umgang mit Mitarbeitern und Kunden
 - Korrespondenz und Telefonate
- Voraussetzungen für das Praktikum:
- Zulassung an einer Fachoberschule Deiner Wahl
 - Interesse an der Arbeit in der Stadtverwaltung
 - Freundliches und zuverlässiges Verhalten
 - Organisationstalent
 - Fließende und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Schwerbehinderte Bewerber/innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Interessiert? Dann freuen wir uns, Deine Bewerbung bis spätestens 30.06.2018 vorzugsweise per Email an cbobek@homberg.de oder postalisch an

Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Personalverwaltung
Frau Bobek
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)

entgegen zu nehmen.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr
14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Dienstag bis Freitag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Schiedsmann

Klaus Kirbach, Marktstraße 23,
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Geänderte Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Dienstags von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.**

An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen. Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr ...). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Eine Auflistung der benötigten Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.

Rückfragen bitte unter E-Mail: cenders@homberg.de oder Tel.: 06633 - 184 42

Rentenberatung

Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)

Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Ohm)

Sie haben Fragen, Anregungen und Wünsche?

Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen Ihnen unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:

Vorsitzender Manfred Vogel Tel.: 06633 - 392
stv. Vorsitzende Charlotte Pohl Tel.: 06633 - 7557
Sieglinde Seibert-Vieh Tel.: 06633 - 6391
Ingrid Swoboda Tel.: 06633 - 7446
E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwochs von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-31 oder 7505



Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: [info\[at\]zav-online.de](mailto:info[at]zav-online.de)

Per [Online-Formular](#)

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen

Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,

monique.abel@vogelsbergkreis.de

Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,

sabine.leskien@vogelsbergkreis.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Unterhaltung auf hohem Niveau

Ein Gespräch zum ersten Homberger Schloss Festival

Homberger Schloss Festival - vom 8. bis 10. Juni beginnt eine neue, jährliche Kulturreihe der OVAG in Kooperation mit der Stadt Homberg und den Schlosspatrioten. Wir sprachen darüber mit Bürgermeisterin Claudia Blum, Markus Haumann von den Schlosspatrioten und Julian Klein von der Öffentlichkeitsarbeit der OVAG.

Wie ist es zu der neuen Reihe gekommen?

Julian Klein Bekanntlich engagiert sich die OVAG seit vielen Jahren neben ihren eigentlichen Kernaufgaben für die Region, für die Menschen, die hier leben. Kultur ist dabei eine wichtige Stütze. Im Vogelsberg sind wir ja bereits mit der Reihe „Der Vulkan lässt lesen“ und dem Internationalen Neujahrs-Varieté vertreten. Wenn die Umstände dafür sprechen, fügen wir diesem Konzept immer mal wieder einen neuen Farbtupfen hinzu. Gerade wenn wir hier in Homberg zwei Partner haben, die sofort begeistert wertvolle Unterstützung leisten.

Was ist das Besondere der neuen Reihe?

Klein Wir wollen Künstler präsentieren, die hier nicht unbedingt jeden Tag zu sehen sind, wollen zudem versuchen, verschiedene Genres abzudecken: Literatur, Musik, Comedy, ein Hauch von Schrägem - aber immer gute Unterhaltung auf hohem Niveau. Wie sagt man so schön: Für jeden Geschmack etwas dabei.

Wie wichtig ist für eine Kommune die Kultur?

Claudia Blum Kultur ist sehr wichtig für eine Kommune. Sie ist ein wichtiger Standortfaktor. Kultur bedeutet Leben und Erleben, sich erfreuen, entspannen und den Geist anregen. Im Gegensatz zu Großstädten besteht hier in Homberg die Möglichkeit, dass fast jede und jeder an Kultur teilhaben kann, weil die Angebote gut erreichbar und bezahlbar sind.

Markus Haumann Mit Ohm Sweet Ohm haben wir seit vielen Jahren Kulturwochen, die das Leben in Homberg verschönern, die Heimat wertiger und lebenswerter macht. Weitere Veranstaltungen lassen die Menschen zusammen rücken. Durch das Schloss Festival kommt nun eine weitere Reihe hinzu, die andere dazu bewegt, hierher zu kommen und die unsere dazu anregt, hier zu bleiben.

Welche Möglichkeiten hat eine Kommune, Kultur zu fördern?

Blum Kultur ist ein weiter Begriff und für mich ist die Mischung wichtig aus ehrenamtlicher Kultur wie den vielfältigen Angeboten der Vereine, aus professioneller Kultur mit hauptberuflichen Künstlern und aus der kulturellen Bildung in Kindertagesstätten und Schulen.

Durch die Vereinsförderung, Unterstützung durch den städtischen Bauhof bei Veranstaltungen und durch die Finanzierung von Kulturveranstaltungen können wir als Stadt einiges beitragen.

Wie wichtig sind heutzutage Sponsoren und Mitveranstalter wie die OVAG?

Blum Sehr wichtig. Ich freue mich sehr, dass die OVAG erstmalig eine Veranstaltungsreihe in Homberg anbietet. Ich denke, dass wir als Stadt ein wunderschönes Ambiente bieten können. Wir haben aber nicht das Netzwerk und die Werbemöglichkeiten eines Unternehmens wie der OVAG. Die OVAG ist bekannt für ihre hervorragenden kulturellen Angebote und kann überregional werben.

Was erhofft sie sich von der neuen Reihe?

Blum Ich erhoffe mir, dass wir die neue Reihe als feste Veranstaltungsreihe etablieren können. Wir können unseren Bekanntheitsgrad damit erheblich steigern und unseren Bürgerinnen und Bürgern hochwertige kulturelle Veranstaltungen bieten, die wir mit unseren finanziellen Möglichkeiten nicht alleine stemmen könnten.

Haumann Wir sind stolz, dass die OVAG Schloss Homberg für die Veranstaltungsreihe ausgewählt hat. Das ist für uns eine Anerkennung unserer Bemühungen um Schloss Homberg, besonders im Hinblick auf die Standards der OVAG bei anderen derartigen Veranstaltungen. Die ausgewählten Künstler sprechen für sich und so erhoffen wir ein tolles Festival und eine weitere Festigung der Destination Schloss Homberg als eine der kulturellen Hochburgen in der Region.

Skizzieren Sie bitte Ihre ehrenamtliche Arbeit.

Haumann Wir sorgen als Aktiven und Förderverein nicht nur für die finanzielle Unterstützung der Stadt zur Erhaltung des Denkmals Schloss Homberg. Im Besonderen gestalten und pflegen wir eigenständig die Anlagen, bieten einen sonntäglichen Cafébetrieb an, schaffen Raum für Kunst und Kultur in einem unvergleichlichen Ambiente. Wir erforschen und vermitteln die Geschichte des Schlosses, der Stadt und ihrer Stadtteile. Zudem sind wir die Hausmeister des Schlosses, veranstalten große Feste, bieten Sektempfänge im Anschluss an Eheschließungen an und laden im Sommer zum Biergarten ein. Unsere Schlosskids sind unser Nachwuchs, der schon von Kindesbeinen an ins Schloss und Ehrenamt hineinwächst.

Was ist ihr persönlicher Favorit bei der neuen Reihe?

Blum Die drei Veranstaltungen ergänzen sich hervorragend, weil sie ganz unterschiedlich sind. Ich freue mich auf alle drei Abende aber besonders auf The ReBeatles. Da erfüllt mir die OVAG so nebenbei einen Herzenswunsch. Beatles-Songs liebe ich schon immer.

Haumann Ich freue mich auf alle. Besonders auf die ReBeatles, wenn Sie vor dem Konzert das Torhaus über die Rampe verlassen wie damals die Beatles auf dem Cover zu „Abbey Road“, um auf die Bühne zu kommen.

Klein Alle Veranstaltungen treffen meinen Nerv. Es ist der perfekte Mix zwischen Staunen, Lachen und Singen, der auch das „Leitmotiv“ der Veranstaltungsreihe ist. Natürlich ist die Hypnose-Show von Zyculus etwas Außergewöhnliches. Wenn man das sieht, kann man es dennoch nicht begreifen. Wichtig finde ich dabei, dass niemand bloßgestellt wird.

Freitag, 8. Juni, 20 Uhr

Zyculus - „Schlaf!“ - Comedy-Hypnose-Show

Samstag, 9. Juni, 20 Uhr

The ReBeatles - Die Coverband

Sonntag, 10. Juni, 20 Uhr

Walter Renneisen - „Deutschland, deine Hessen“

Eintritt 16 Euro, The ReBeatles 20 Euro.

Vorverkauf:

Schreibwaren Repp (Homberg), Buchhandlung Ulrike Sowa (Homberg), telefonisch 06031 6848 1113, Internet: www.adticket.de



v.l.: Julian Klein, Claudia Blum und Markus Haumann

Tierschutzaktion ein voller Erfolg Kastrationsmobil des Hessischen Landestierschutzverbandes war am 22.05.18 in Homberg (Ohm)

Am Dienstag, den 22.5.18 war es soweit. Die angekündigte Kastrationsaktion der Stadtverwaltung Homberg, des Hessischen Landestierschutzverbandes und der örtlichen Tierschützerin und Hauptorganisatorin Tina Bieker fand unter Vollast statt.

Das bedeutete schon im Vorfeld für die Homberger Tierschützerin eine Menge an Organisation. Sie holte mit ihrer Kollegin Dominique Richter, zunächst den Hessischen Landestierschutzverband und die Stadt Homberg (Ohm) mit ins Boot sowie Simone Herrholz als Vertreterin des Tierheims in Alsfeld. Mit im Team waren zudem Julia Heinlein, Melisa Delibas, David Czmer und Stefan Schwalm. Da Futterstellen für wilde Katzen nicht bekannt waren, hieß es für die Tierschützer bei „Null“ anzufangen. Alle 13 Ortsteile sowie die Kernstadt mussten auf herrenlose Katzen geprüft und viele Informationen aus der Bevölkerung gesichtet werden sowie etliche Örtlichkeiten in Augenschein genommen.

Es gab viele Hinweise aus der Bevölkerung, sagt Tina Bieker: „Es wurde uns viel Leid geschildert. Wir sind jedem Hinweis nachgegangen. Wir haben Katzen in erbärmlichen Zuständen gesehen. Für mich ging mit der Kastrationsaktion ein lang ersehntes Herzensprojekt in Erfüllung.“

Ab Sonntag, 20.5.18 wurden an den ermittelten Orten Lebendfallen aufgestellt, um die scheuen und nicht handzahmen Katzen an die Fallen zu gewöhnen und sie so behutsam wie möglich einzufangen. Die Fallen wurden in kurzen Abständen kontrolliert, um kein Tier länger als maximal eine halbe Stunde in einer Falle sitzen zu haben. Dieses Ziel wurde bei weitem auch dank der Aufmerksamkeit der Bürger erfüllt. Da hilfsbereite Anwohner sofort informierten und in die Kommunikationskette eingebunden waren, konnten die Tierschützer, die an diesen Tagen in telefonischer 24-Stunden-Bereitschaft waren, schnell vor Ort sein.

Die Aktion der Tierschützer erfuhr im Vorfeld Kritik, es gab Zweifel, ob die Notwendigkeit im Stadtgebiet überhaupt bestünde. Auch grundsätzliche Bedenken gegen das Kastrieren wurden geäußert. Die Aktion hingegen hat erwiesen, dass die gefassten Tiere dringend ärztlicher Hilfe bedurften und das Katzenelend auch im Homberger Stadtgebiet groß ist.

Insgesamt konnten die ehrenamtlichen Tierschützerinnen schließlich 22 wilde und herrenlose Katzen einfangen. Hiervon wurden zwei säugende Mutterkatzen mit drei Jungtieren vorab im Tierheim Alsfeld aufgenommen, die verbleibenden 16 Tiere wurden am 22.5.18 der Tierärztin des HLTV im Kastrationsmobil (mobile Tierklinik) vorgestellt, zwei weitere im Nachgang der Aktion.

Eine Katze litt unter einer stark eitrigen Gebärmutterentzündung, die unbehandelt in Kürze den sicheren Tod für das Tier bedeutet hätte. Drei andere Kätzinnen waren in körperlich so geschwächtem Zustand, dass sie nicht operiert werden konnten. Sie wurden nach einer Erstversorgung zur weiteren Behandlung schwerer Infektionskrankheiten und zu ihrer späteren Kastration ins Tierheim Alsfeld gebracht. Insgesamt wiesen die Katzen neben Erkrankungen der Atemwege vor allem z.T. schwere Augenentzündungen auf, litten unter Zahnproblemen, Parasiten, schlechtem Ernährungs- und Pflegezustand, eine Katze sogar unter absterbenden Gliedmaßen und eitrigem Abszess. Alle Katzen erhielten eine Behandlung gegen Parasiten und ihnen wurde eine tierärztliche Hilfe im Zuge der Aktion zuteil - wohl zum ersten Mal in ihrem Katzenleben. Zwei Tierschutzvereine griffen der Kastrationsaktion unter die Arme mit Equipment und Aufnahme, neben dem örtlich zuständigen Tierheim Alsfeld unterstützte auch die Tiernothilfe Schwalmstadt die Aktion.

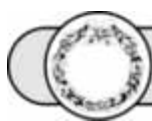
Die kastrierten Tiere wurden nach einer Beobachtungszeit und tierärztlicher Nachkontrolle an ihrem gewohnten Aufenthaltsort wieder entlassen, wo sie hoffentlich ein gesundes und langes Katzenleben erleben dürfen - ohne weiteren Nachwuchs.

Wer glaubt, dass nun alle herrenlosen Katzen im Stadtgebiet Homberg Ohm kastriert seien, irrt. „Es konnten weitaus nicht alle Tiere, die uns bekannt wurden, in der Kürze der Zeit gefasst werden“, so Bieker. „Immerhin konnten wir im Nachgang noch zwei weitere Tiere dank der Unterstützung der Stadt bei örtlichen Tierärzten kastrieren lassen, die am Dienstag noch nicht hatten gefasst werden können. Wir konnten viel Tierleid stoppen, aber es gibt noch viel zu tun. Leider ist zudem viel Überzeugungsarbeit zu leisten. Man stößt zum Teil auf Unverständnis, Katzen überhaupt tierärztlich behandeln zu lassen. Dabei sind Katzen, auch wenn sie herrenlos sind, Haustiere, die dem Menschen folgen. Wir hätten gerne allen Tieren geholfen, weitere 18 gemeldete Tiere konnten leider jetzt nicht gefasst werden. Die Arbeit geht weiter.“

Die Stadt Homberg (Ohm) stellte den Tierschützern vor und während der Aktion die Räumlichkeiten der Sozialstation zur vorübergehenden Bleibe zur Verfügung sowie Parkplatz und Strom für das große Kastrationsmobil. Dort wurden die aus der großen Spendenbereitschaft der Bevölkerung zusammengetragenen Katzenboxen, großen Hundeboxen, Decken, Handtücher, Futter, Katzenstreu u.v.m. gelagert und die Sozialstation für wenige Tage in eine Auffangstation für Vor- und Nachsorge umgewandelt.

Ein großes Dankeschön möchten Stadt und Tierschützer an die Homberger Bevölkerung für die großartige Unterstützung der Aktion richten. Einen ebenso großen Dank an das Tierheim Alsfeld, welches im Zuge der Aktion insgesamt 11 Katzen zur Nachsorge, Behandlung und Vermittlung aufgenommen hat. Die Tiere bedürfen z.T. aufwändiger Behandlung und Klinik. Auch hochschwängere Kätzinnen sind darunter, für die nun Mütter-Kind-Zimmer eingerichtet werden.

Hier warten in Kürze die Kleinen auf neue liebevolle Zuhause fürs Leben. Daher ist das Tierheim für jede Spende dankbar unter „Kastrationsaktion Homberg“ (Sparkasse Oberhessen, IBAN DE57518500790304047291 BIC HELADEF1FRI) - vielen Dank für Ihre Hilfe!



Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 08.06.2018

Herrn Heinrich Hochgrebe
Homberg (Ohm)
OT Nieder-Ofleiden
Häuser Str. 3

zum 85. Geburtstag am 11.06.2018

Herrn Horst Dickel
Homberg (Ohm)
Goethestr. 14

zum 80. Geburtstag am 12.06.2018

Frau Helene Hoffmann
Homberg (Ohm)
OT Erbenhausen
Eckstr. 1
Homberg (Ohm), 06.06.2018

Denken Sie rechtzeitig an Ihre: *Danksagung*

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Gratulation zum 60. Geburtstag von Ingrid Becker

Im Kindergarten Spatzennest in Büßfeld wurde im April ein runder Geburtstag gefeiert. Ingrid Becker, die bereits seit 17 Jahren bei der Stadt als Erzieherin beschäftigt ist davon 13 Jahre im Kindergarten in Büßfeld, wurde 60 Jahre alt.

Bürgermeisterin Claudia Blum und Anja Seibert als Personalratsvorsitzende gratulierten im Namen der Stadt Homberg (Ohm) und aller Mitarbeiter nachträglich recht herzlich und wünschten ihr vor allem Gesundheit und Zufriedenheit und nach wie vor viel Freude in ihrem Beruf.

Einige Tage zuvor gratulierten Eltern und Elternbeirat auf eine ganz besondere Art und Weise. Sie richteten ein reichhaltiges Frühstücksbuffet aus und feierten mit der Jubilarin und den Kindern gemeinsam diesen besonderen Geburtstag. Dazu gehörten natürlich auch ein Geburtstagsständchen und viele liebe Glückwünsche. Über diese Wertschätzung freute sich Frau Becker besonders.



Ingrid Becker (links), Anja Seibert (Mitte), Claudia Blum (rechts)



Rosemarie Meschkat aus Homberg wurde 90 Jahre alt

Frau Rose Marie Meschkat aus Homberg feierte am 24. Mai 2018 ihren 90. Geburtstag.

Zu den Besuchern an ihrem Jubeltag gehörten auch Stadtrat Michael Rotter, Ortsvorsteher Klaus Christ und Pfarrer Werner Schrag. Stadtrat Rotter wünschte ihr im Namen des Magistrats alles Gute und überbrachte Glückwünsche des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Auch Klaus Christ gratulierte Frau Meschkat nicht nur persönlich ganz herzlich, sondern auch im Namen des gesamten Ortsbeirats Homberg. Beide wünschten Frau Meschkat vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Pfarrer Schrag gratulierte der Jubilarin für die Kirchengemeinde und wünschte ihr Gottes Segen.



Auf dem Foto ist die Jubilarin zusammen mit Ortsvorsteher Klaus Christ, Stadtrat Michael Rotter und Pfarrer Werner Schrag zu sehen.

Familienzentrum Homberg (Ohm) -Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung



Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr

geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Partner für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken. Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.

Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556



Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.

Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.

HotSpot

Öffnungszeiten des Jugendzentrums „HotSpot“ (im Familien-zentrum)

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr (für Schüler ab der 5. Klasse)



Einladung zur Krabbelgruppe

Keine Lust mehr nur zu Hause zu sein?

Wir bieten Euch eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen austauschen und erleben, wie sich Euer Kind in der Gruppe entwickelt. Herzlich Willkommen sind Mamas, Papas, Schwangere, Großeltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Wann: Immer dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr
Wo: Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str.1

Kostenbeitrag : 1,00 EUR
Ansprechpartner: Carmen Mahr Tel.: 06633 - 7803

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm).

Gäste sind herzlich willkommen.

Klangschalenmeditation für Erwachsene

Dienstag, den 19. Juni 2018

von 19 - 20 Uhr

Kosten: 10 Euro

Kursleiterin: Bärbel Krämer

im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Bitte eine Matte, leichte Kleidung,

Kissen und Decke mitbringen

Anmeldung bis 14.06.2018 per Email an cenders@homberg.de

oder telefonisch unter: 06633/18442



Beratung zum Thema „Vorsorgevollmacht“ der Betreuungsbehörde von Lauterbach im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Ganztägiger Beratungstermin mit Frau Schreck von der Betreuungsbehörde in Lauterbach. **Am Mittwoch, den 29.08.2018 von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr** steht Frau Schreck für Hilfen und Fragen rund um die Vorsorgevollmacht im Familienzentrum Homberg (Ohm) zur Verfügung. Dies ist eine Ergänzung zu den Veranstaltungen am 18.04.2018 und am 22.05.2018. Bringen Sie bitte Ihre ausgefüllte Vorsorgevollmacht mit. Terminvereinbarungen sind notwendig, unter Tel.06633 - 18442 oder per Email cenders@homberg.de.

Häkeln

Am Donnerstag den **14.06.2018** findet von **14.30-16.30 Uhr** der nächste Häkelnachmittag, mit Kaffee und Kuchen, im Familienzentrum Homberg/Ohm statt. Lassen sie sich von kreativen Ideen inspirieren. Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Auszeit

Gönnen Sie sich eine Auszeit

Treffen Sie sich in lockerer Runde zu gemeinsamen Aktivitäten. Jeden zweiten Mittwoch im Monat **von 19.30 - 21.30 Uhr** im Familienzentrum Homberg/Ohm Am **13.06.2018** werden wir die Erdbeerzeit mit einer leckeren Bowle genießen. Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.



Ferienspiele

Ferienspiele in Homberg (Ohm) 2018 - Verlängerung der Anmeldefrist!

Es sind noch Plätze frei bei folgenden Veranstaltungen:

- 25.06.2018 – 27.06.2018 Spielend reiten lernen
 - 07.07.2018 Angler begleiten bei ihrem Hobby
 - 14.07.2018 Insektenhotels bauen
 - 16.07.2018 Schnuppertennis
 - 16.07.2018 Comics zeichnen
 - 17.07.2018 Wasserwerk in Action
 - 18.07.2018 Hits für Kids
 - 19.07.2018 Tischtennis für Anfänger
 - 20.07.2018 Fledermäuse hören
 - 21.07.2018 Schießen mit dem Luftgewehr
 - 24.07.2018 Pferde und Indianer
 - 25.07.2018 Erste – Hilfe Kurs
 - 26.07.2018 Klettern
 - 27.07.2018 Inline Skating für Anfänger
 - 27.07.2018 Inline Skating für Fortgeschrittene
 - 28.07.2018 Experimente mit Farben
 - 30.07.- 03.08.2018 Theatercamp
 - 31.07.2018 Schokoladenfabrik
 - 01.08.2018 Kugelbahn, Tierspuren im Wald
 - 02.08.2018 Bachexpedition
 - 04.08.2018 Mädchenfußball
 - 04.08.2018 DRK Pflasterdiplom
 - 04.08.2018 Pizza backen
 - 04.08.2018 Schnuppertauchen
 - 05.08.2018 Kart- und Quadturnier
- Sie können sich gerne bis **07.06.2018** noch anmelden.
Per Email: cenders@homberg.de oder telefonisch unter Tel.: 0663318442
www-familienzentrum-homberg-ohm.de



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer
Tel.: 116 117

- Anzeige -

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Akademische Lehrpraxis

Mesotherapie

- Knie-Hüftarthrose,
- Sportverletzungen, Migräne,
- Rücken-, Schulterschmerzen,
- Tennisellenbogen, Fersensporn,
- Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06675/1666

Ihre persönliche Familienanzeige

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Gestalten Sie in wenigen Schritten Ihre ganz persönliche und individuelle Familienanzeige schnell und einfach über das Internet!

Einfach auf www.wittich.de/familienanzeigen gehen und den Erscheinungsort eingeben. Schon können Sie aus verschiedenen Anzeigenvorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.

Telefonisch: 066 43-9627-0

Per E-Mail: info@wittich-herbstein.de



Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

WM-AKTION DER EAM: DFB-TRIKOT ALS WECHSELPRÄMIE

- Anzeige -

Wer im Juni zum regionalen Energieversorger wechselt, erhält das adidas DFB Heimtrikot und kann von Preisvorteilen profitieren

Nutzen Sie den Schwung der WM-Euphorie und wechseln Sie jetzt zur regionalen EAM! Wer zwischen dem **1. Juni und dem 30. Juni** einen Strom- oder Gasvertrag abschließt, erhält passend zur aktuellen Fußball-WM das adidas DFB Heimtrikot im Wert von 89,95 (UVP). Für den schnellen Wechsel müssen Interessierte lediglich im Internet, auf dem Postweg, in einem der 16 regionalen EAM-Kundenservicebüros oder bei einem EAM-Kundenberater im Außendienst bis spätestens 30. Juni einen Vertrag abschließen. Anschließend klärt das EAM-Team alle Formalitäten und kündigt den Vertrag beim bisherigen Lieferanten.

Preisvorteil von 70 Euro gegenüber E.ON-Grundversorgungstarif

„Die EAM bietet günstige Preise und faire, transparente Vertragsbedingungen“, betont Geschäftsführer Georg von Meibom. „Wer künftig Strom von uns bezieht, kann bei einem jährlichen Verbrauch von 3.500 Kilowattstunden rund 70 Euro gegenüber dem aktuellen Grundversorgungstarif von E.ON sparen.“ Auch im Gasbereich können Kunden finanziell von einem Wechsel zur EAM profitieren. Wer Erdgas vom kommunalen Energieversorger bezieht, spart bei einem Jahresverbrauch von 22.000 Kilowattstunden rund 140 Euro

gegenüber dem aktuellen Grundversorgungstarif von E.ON. Außerdem sorgt die EAM mit ihrem Heimvorteil für sichere Arbeitsplätze vor Ort und hält im Gegensatz zu großen Energiekonzernen die Wertschöpfung in der Region.



EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom.

Kontakt:

Telefon: 0561 9330-9370
oder per E-Mail:
Kundenservice@Meine.EAM.de

Oder direkt im Internet wechseln unter www.EAM.de

Bitte beachten: Das Angebot gilt nicht in Kombination mit der EAM-Freundschaftswerbung.



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.



Urlaub und Erholung garantiert!



www.zellertal-online.de
 Tourist Info Arnbruck
 tourist-info@arnbruck.de
 Tel: 09945 / 94 10 16



**3-Zimmerwohnung,
 Küche, Bad, Südbalkon in Homberg (Ohm)
 ab sofort zu vermieten.**

Größe: 123 m², Gaszentralheizung mit
 Warmwasserversorgung, vollständig saniert
 Miete: 450,- Euro, Betriebskosten: 250,- Euro
 Garage: 30,00 Euro
 Mietkaution: 3 Monatsmieten netto

Telefon: 0171/5124454

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit
 den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z
 wie Zeitung, bestimmt ist
 auch für Sie das passende
 Produkt dabei!



Wir drucken mehr als nur Flyer:
 Aufkleber, Briefpapier, Brief-
 umschläge, Stempel, Blöcke,
 Kalender, SD-Sätze, Schreib-
 tischunterlagen, Plakate, Poster,
 PVC-Banner, Schülerzeitungen,
 Hochzeitszeitungen, Vereinshef-
 te, Grußkarten, Postkarten, Ein-
 trittskarten, Etiketten, Magazine,
 u.v.m.

**Individuelle Stückzahlen
 erhältlich! Von der Kleinauflage
 bis zur Großauflage!**

www.lw-flyerdruck.de

09191 7232-88
 info@LW-flyerdruck.de
 www.LW-flyerdruck.de



**DU BIST EIN FAN?
 WIR SIND DEIN VERSORGER!**
 Jetzt zur EAM wechseln und passend zur WM
 ein adidas DFB Heimtrikot* erhalten.



Informieren und wechseln unter
0561 9330-9370
www.EAM.de



*Das Angebot gilt für Neukunden vom 01.-30. Juni 2018 und
 ist nicht in Kombination mit anderen Prämien möglich.

ENERGIE AUS DER MITTE

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 06.06.2018

St. Martin-Apotheke, Ringstraße 2-6, 35279 Neustadt, Tel.: (06692) 919045

Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633)325

Donnerstag, 07.06.2018

Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Straße 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480

Freitag, 08.06.2018

Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Samstag, 09.06.2018

Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590

Sonntag, 10.06.2018

Alte Apotheke, Frankfurter Straße 79, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 257

Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 A, 35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Montag, 11.06.2018

Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Dienstag, 12.06.2018

Teich-Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Mittwoch, 13.06.2018

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8,

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere

06429/829105

Kleintiere

06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de



Kindergartennachrichten

Kindergarten Nieder-Ofleiden

Zu Besuch beim Caterer



Ein Besuch in der Kita Hochstraße rundete den Ausflug ab.

Schon seit längerer Zeit beschäftigte die Kindergartenkinder in Nieder-Ofleiden, wo eigentlich Herr Weil arbeitet, der ihnen in seinem Koch-Outfit jeden Tag das Mittagessen bringt. Um dieser Frage auf den Grund zu gehen, besuchte die Gruppe kürzlich die Firma Aramark im AOK Zentrum in Homberg. Dort begrüßte sie die Leiterin Petra Gutermuth. Von ihr bekamen die Kinder Kochkappen für den Rundgang, die mit Namen beschriftet oder bemalt werden konnten. Anschließend wuschen sich alle die Hände und besichtigten die Küche. Die Kinder stellten den Mitarbeitern viele Fragen und bestaunten die großen Töpfe, Pfannen, Backöfen und Suppenkellen. Auch der Gefrierraum und die Spülstraße wurden begutachtet. Zum Abschluss frühstückten alle gemeinsam im Essraum. Auch wenn Herr Weil an diesem Tag nicht da war, freuten sich die Kinder, dass sie nun wissen, wo er arbeitet und ihr Essen zubereitet. Die Gruppe bedankte sich dafür ganz herzlich beim Aramark-Team.

VHS - Nachrichten

VHS-Kurse

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS in Aisfeld, Im Klaggarten 6, Tel.: 06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Salben und Tinkturen selber herstellen

Kursnummer:	181-3311
Titel:	Salben und Tinkturen selber herstellen
Info:	In diesem Workshop wird gezeigt, mit welcher einfachen Ingredienzien eine wertvolle, pflegende Hautcreme hergestellt werden kann. Auch die Herstellung von Tinkturen wird vermittelt. Tiegel, Fläschchen und Zutaten werden von der Kursleiterin gestellt. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben.
Mindestteilnehmerzahl:	8 Personen
Dozent(en):	Karin Seipp
Veranstaltungsort:	Homberg (Ohm), Familienzentrum, Saal
Veranstaltungstag(e):	Freitag
Termin:	Fr. 15.06.2018
Dauer:	1 Treffen
Uhrzeit:	16:00 - 18:30
Kosten:	11,70 €
zusätzliche Kosten:	
Max. Teilnehmeranzahl:	12
Zielgruppe:	Erwachsene allgemein
Anmeldeschluss:	08.06.2018

Sushi (Maki) für Genießer

Kursnummer:	181-3526
Titel:	Sushi (Maki) für Genießer
Info:	Sushi gibt es in allen möglichen Formen und Varianten mit und ohne Fisch. Maki Sushi sind letztendlich die Sushirollen, die den meisten Leuten geläufig sind. Es gibt viele Wege wie man Sushi füllt und rollt. In diesem Kurs möchte ich Sie mit kreativen Ideen füttern, verschiedene Rezepte vorstellen und zeigen wie Sie Sushi selber machen können. Ihren Ideen sind keine Grenzen gesetzt, nur die, die Sie sich selbst setzen! Bitte bringen Sie eine Schürze, ein Geschirrtuch, ein Kochmesser und eine Vorratsdose sowie ein Getränk mit. Die Kostenumlage in Höhe von ca. 10,00 Euro wird direkt mit der Kursleiterin abgerechnet.
Mindestteilnehmerzahl:	8 Personen
Dozent(en):	Wan-Ju Kan-Klos
Veranstaltungsort:	Homberg (Ohm), Gesamtschule, Altbau, Küche
Veranstaltungstag(e):	Freitag
Termin:	Fr. 15.06.2018
Dauer:	1 Treffen
Uhrzeit:	17:30 - 21:00
Kosten:	16,50 €
zusätzliche Kosten:	
Max. Teilnehmeranzahl:	12
Zielgruppe:	Erwachsene allgemein
Anmeldeschluss:	08.06.2018

METALZA®-Fitness zum Abrocken - für alle, die es musikalisch etwas härter lieben

Kursnummer:	181-3245
Titel:	METALZA®-Fitness zum Abrocken - für alle, die es musikalisch etwas härter lieben
Info:	Power-Moves im Mix mit Tanz- und Kampfsportelementen verbinden sich zu einem dynamischen, einzigartigen Workout. Die Kombination zu rockigen Rhythmen trainiert Kondition, Koordination und Beweglichkeit und ist außerdem ein effektiver Fatburner. Spaß an tänzerischer Bewegung steht im Vordergrund, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte feste Turn-/Fitnessschuhe, Handtuch und Getränk mitbringen. Let's rock www.metalza.de
Mindestteilnehmerzahl:	8 Personen
Dozent(en):	Romina Ferrera Carretas
Veranstaltungsort:	Homberg (Ohm), Gesamtschule, Aula
Veranstaltungstag(e):	Dienstag
Zeitraum:	Di. 19.06.2018 - Di. 21.08.2018
Dauer:	7 Treffen
Uhrzeit:	19:30 - 20:30
Kosten:	26,20 €
zusätzliche Kosten:	
Max. Teilnehmeranzahl:	25
Zielgruppe:	Erwachsene allgemein



Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876

06401/21308

06634-1449 (für Angehörige)

Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm) Nieder-Ofleiden

Großzügige Spende für die Feuerwehr

durch die S&H Gruppe

Die dramatischen Wetterereignisse der vergangenen Tage und Wochen, bewegen auch den Gesamtgeschäftsführer der S&H Gruppe Hasan Ögretmen, der zum Ausdruck brachte, dass man den Feuerwehren für ihren unermüdlichen Einsatz nicht annähernd genug danken kann und es für jeden selbstverständlich sein sollte, diese bei ihren ehrenamtlichen Aufgaben zum Wohle der Allgemeinheit zu unterstützen.



(v. l. 1. Vors. Harald Wiegand, Hasan Ögretmen & Wehrlführer Andres Heise)
Foto: Holger Müller / FF Nieder-Ofleiden

Um für solch zukünftige Unwettersituationen auch in unserer Heimatgemeinde besser gerüstet zu sein, entschloss sich die S&H Gruppe, der Feuerwehr Nieder-Ofleiden, einen neuen Permanentsauger der Marke Sprintus Heros zu spenden.

Dieser Wassersauger ist speziell für Dauereinsätze bei Hochwasser und Überschwemmungen aller Art gerüstet. Verunreinigtes Schmutzwasser, Schlamm, Steine, Gehölz sowie sonstige nicht brennbare Fest- und Schwebstoffe können effizient aufgesaugt und mit der integrierten Tauchpumpe durch einen C-Schlauch weiter gefördert werden. Dadurch ist ein permanentes Arbeiten ohne zwischenzeitliche manuelle Entleerung des Behälters möglich.

Vollausgestattet mit einem Aktionsradius von ca. 20 Metern liegt das Augenmerk auf höchster Sicherheit und Leistung, was sich unter anderem auch durch einen Personenschutzschalter auszeichnet.

Am vergangenen Montag war es nun soweit: Hasan Ögretmen kam während einer Übungsstunde am Feuerwehrhaus vorbei, um im Beisein der Einsatzabteilung den Permanentsauger an Wehrlführer Andreas Heise und Vereinsvorsitzenden Harald Wiegand zu übergeben.

Bereits seit vielen Jahren engagiert sich die S&H Gruppe vorbildlich in Sachen Brandschutz, sei es durch Spenden oder aber bei der Freistellung von Einsatzkräften zu Einsätzen oder Lehrgängen. Hierfür wurde die Firma bereits im Jahr 2014 mit der Plakette „Partner der Feuerwehr“ des Deutschen Feuerwehrverbands ausgezeichnet.

Homberger Tennis Club e.V.

- Das **Tennisheim hat während der Saison (April bis ca. Oktober) jeden Dienstag ab 17.30 Uhr geöffnet** und bietet Interessierten die Möglichkeit, Trainer und Verein kennenzulernen.
- **Trainings- und Spielmöglichkeiten für Kinder bis Senioren** durch den lizenzierten Tennislehrer Lothar Swoboda.
- Mit Trainingskleidung und passenden Sportschuhen (möglichst flaches Profil, Schläger werden vom Verein geliehen) ist nach Absprache **jederzeit ein Schnuppertraining möglich**.
- Der HTC stellt aktuell 3 aktive Mannschaften für den Spielbetrieb in unterschiedlichen Klassen.
- Kontakt und weitere Infos unter 06633-7446 (1.Vorsitzender Lothar Swoboda), info@homberger-tennis-club.de oder www.homberger-tennis-club.de

Samstag 26.05.18 Bezirksliga B Herren 60

Erster Saisonsieg - Deja-vue gegen RW Gießen!

Im zweiten Saisonspiel konnten die Herren 60 in der 4er-Mannschaft den ersten Sieg feiern. Erneut gelang, wie in der Vorsaison, ein 6:0-Erfolg gegen RW Gießen. Diesmal fand die Begegnung jedoch auswärts statt. Dabei konnten sich die Homberger Ewald Staffa und Waldemar Diehl als „Optiker“ empfehlen, denn sie zogen mit einem jeweils 6:0 und 6:0-Erfolg ihren Gegnern (Staffa gegen Wolfgang Milch sowie Diehl gegen Günter Krampe) die berühmte „Brille“ auf. Während der an Position 1 gesetzte Dieter Bock in gewohnter Souveränität mit seinem Kontrahenten Matthias Gampe wenig Mühe hatte (6:3 und 6:2) machte es zumindest Berthold Zimmer für die Zuschauer spannend, der sich im ersten Satz in „Terriermanier“ erst im Tiebreak gegen Hans Jürgen Völpel durchbiss und im zweiten Satz mit einem späten Break mit 7:5 ebenfalls ohne Satzverlust blieb.

Durch den bereits feststehenden Sieg konnten die Homberger Routiniers gelassen in die Doppel gegen und sich in den Paarungen Staffa & Zimmer gegen Gampe & Völpel (4:6, 6:4 sowie 10:5 im Champions-Tiebreak) sowie Waldemar Diehl & der eingewechselte Gerd Weber gegen Wolfgang Milch & den ebenfalls frischen Wolfgang Hendricks (2x 6:3) makellos durchsetzen.

Mit 3:1 Punkten aus den ersten beiden Spielen belegen die Herren aus dem Ohmtal damit aktuell den 2. Tabellenplatz.

Samstag 26.05.18 Kreisliga A Herren 50

Den Platz an der Sonne gesichert

Die 4er Herren 50 Mannschaft des Homberger TC konnte sich durch den zweiten Sieg im zweiten Spiel die Spitzenposition der Tabelle sichern und bleibt weiter auf Erfolgskurs.

Dabei stand gegen die MSG Ebsdorfergrund/Schröck mit drei Siegen aus vier Einzelpartien schon früh zumindest ein Unentschieden fest. Der trotz seiner Ü-60-Angehörigkeit wie ein Jungbrunnen aufspielende Lothar Swoboda bezwang seinen Gegner Gerhard Hahn mit feinsten Technik mühelos mit 6:2 und 6:1. Auch Volker Juraschek blieb ohne Makel und machte, nachdem ihm im ersten Satz mit 6:4 ein Break ausreichte, gegen Mirko Claus in Satz zwei mit 6:1 kurzen Prozess. Einzig Karl-Heinz Altemann ließ gegen seinen Widersacher Gerhard Hopp Punkte liegen, lieferte jedoch ein insgesamt packendes Match, nachdem er den ersten Satz ohne gewonnenes Spiel abgeben musste und sich mit Hilfe seines Gegner-zermürbenden Vorhandslices noch mit 6:2 im zweiten Satz in den Champions-Tiebreak kämpfte. Hier reichten die Kräfte für einen Sieg nicht mehr aus. Doch das Publikum erlebte mit dem 5:10 beste sportliche Unterhaltung. Gegen Klaus Schlein machte derweil Thomas Riedel dort weiter, wo er in der Vorsaison aufgehört hatte und ließ mit seinem 6:0- und 6:1-Erfolg keinerlei Zweifel daran aufkommen, dass er über die Winterpause auch nur einen Hauch seiner Qualitäten eingebüßt hätte. Da die MSG mit zwei Doppelsiegen noch ein Unentschieden erreichen konnte, warfen die Mannen aus dem Ebsdorfergrund nochmal alles in die Waagschale. Hier teilten sich beide Teams die Punkte (Juraschek & Altemann gegen Hahn & Hopp mit 2:6, 6:0 und 5:10 / Swoboda & Riedel gegen Claus & Schlein mit 6:4 und 6:3), sodass die Begegnung letztlich mit einem knappen aber verdienten 4:2-Triumph für die Ohmstädter endete.

MS-Treff in Homberg/Ohm

Zu einem zwanglosen Gesprächsaustausch möchten Betroffene mit Multipler Sklerose am Montag, den 11. Juni zusammenkommen. Das Treffen beginnt um 19.00 Uhr im Güntersteiner Hof in Homberg. Alle Betroffene sind herzlich willkommen, über neue Gesichter würden wir uns sehr freuen. Bei Fragen können sie sich gerne an Carmen Rotter 06633/64078 oder Sonja Köhler 06633/642911 wenden.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:

Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

JFV Ohmtal Homberg e.V.

4. MHI-Cup 2018

Am 16. und 17. Juni 2018 veranstaltet der Junioren Förderverein Ohmtal Homberg den 4. MHI-CUP auf dem Sportplatz in Homberg. 16.6.2018 ab 09:30 Uhr: F-Junioren u.a. mit Schwalmstadt, Amöneburg Stadtallendorf

16.6.2018 ab 12:30 Uhr: G-Junioren u.a. mit Lang-Göns, Stadtallendorf, Großseelheim

16.6.2018 ab 16:00 Uhr: C-Junioren u.a. mit Stadtallendorf, U-16-Damen SV Ehringshausen

17.6.2018 ab 9:00 Uhr: E1-Junioren u.a. mit Wilhelmshöhe, Stadtallendorf, Wehrda,

Großen-Linden, Nieder-Gemünden,

17.6.2018 ab 9:00 Uhr: E2-Junioren u.a. mit Alsfeld, Stadtallendorf, Hattenrod

17.6.2018 ab 12:30 Uhr: D-Junioren u.a. mit Niederklein, Stadtallendorf, Wehrda

Der JFV Ohmtal Homberg freut sich auf schöne, faire und spannende Spiele und zahlreiche Besucher.

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

E-Junioren sind Kreismeister und spielen am 10.06. um die Regionalmeisterschaft in Homberg

Die E-Junioren des JFV Ohmtal Homberg sind Kreismeister. Nach der Qualifikationsrunde im Herbst ging es nach den Osterferien in der Kreisliga im „jeder gegen jeden“ Vergleich um die Meisterschaft. Hierbei blieben die Ohmstädter ohne Niederlage. Die Meisterschaft sicherte man sich am letzten Spieltag durch einen souveränen Sieg gegen die JSg Kirtorf.

Klassenleiter Eckhardt Schneider überreichte den jungen Kickern auf dem Sportplatz in Wahlen die Plakette des HFV.

Durch die Meisterschaft sicherte man sich die Teilnahme an den Regionalmeisterschaften am 10.06.2018 in Homberg/Ohm. Die Meisterschaft wird in Turnierform ausgetragen und startet um 11:00 Uhr. Es treten die jeweiligen Kreismeister der Region Gießen/Marburg gegeneinander an. Unterstützer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Nach dem Gewinn des Hallenkreispokals, der Futsal Hallenkreismeisterschaft, dem 3. Platz bei den Futsal Regionalmeisterschaften und dem 3. Platz der E2 Junioren in der Kreisklasse blickt der JFV auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück.

4. MHI-Cup für G- bis C-Junioren am 16. + 17.06. in Homberg (Ohm)

hiermit möchten wir aller Unterstützer und Interessierte, Freunde, Bekannte und Verwandte herzlich zum 4. MHI-Cup der G- bis C- Junioren einladen. Wir würden und freuen, Sie an einem (gerne auch an beiden) der Turniertage bei uns begrüßen zu können.

Spielort: Sportplatz Homberg (Ohm)

Turnierzeiten:

Sa 16.06.18

F-Junioren: 09:30 - ca. 12:00

G-Junioren: 13:00 - ca. 15:30

C-Junioren: 16:00 - ca. 18:45

So 17.06.18

E1-Junioren: 09:00 - ca. 11:30 und

E2-Junioren: 09:00 - ca. 12:15

D-Junioren: 12:30 - ca. 16:00

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Vorstand des JFV Ohmtal Homberg

Motorradfahrer Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/5983.

TV Homberg

Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonsportes, wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

Unsere Trainingszeiten sind:

Montag und Mittwoch

Jugendliche 18:45 – 20:15 Uhr

Erwachsene 20:15 – 21:45 Uhr

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Training für das Sportabzeichen

Immer dienstags um 18 Uhr findet auf dem Sportplatz An der Altstadt das Training für das Sportabzeichen statt.

Um am Sportabzeichen Treff teilnehmen zu können, ist eine Vereinsmitgliedschaft im TV 1862 nicht nötig, Alle Sportbegeisterten sind herzlich willkommen! Rückfragen und weitere Informationen: Birgit Justus Telef. 06633-1239/ Dr. Wolfgang Seim Telef. 06633-1686.

Nordic Walking Lauftreff

Ab Juni 2018 neue Startzeit beim Nordic Walking Lauftreff beachten! Wie bisher Mittwochs, neu um 18 Uhr ab dem Parkplatz an der Buchholzbrücke

Gemischter Chor Maulbach und Soundhaufen Maulbach

unter den Gewinnern beim Ideenwettbewerb „chorrekt“ der hessischen Chorjugend

Einen ausgezeichneten 3. Platz und damit verbunden ein Preisgeld in Höhe von 500 EUR konnte die Vorsitzende Lieselotte Kehl am 27. Mai 2018 im Rahmen des Hessentags im Bürgerhaus Korbach in Empfang nehmen. Bereits kurz vor Ostern erhielten der Gemischte Chor und der Soundhaufen die Nachricht vom guten Abschneiden beim Wettbewerb „chorrekt“. Die Jury hatte unter den vielen Einsendungen Maulbach gekürt, weil man in Punkto Dauerhaftigkeit, seiner stetigen qualitätsbezogenen Arbeit und ansprechenden professionellen Außendarstellung überzeugte. Aber auch die Auftrittsmöglichkeiten, die der Soundhaufen immer wieder Nachwuchschören im Rahmen der VB-quer-Konzertreihe ermöglicht, fanden bei der Jury eine positive Resonanz.

Der 1. Preis ging an den Männergesangverein 1884 Wolferborn und der 2. Preis an die Sängervereinigung Gleiberg.

Auf dem Titelbild der April-Ausgabe des Chorspiegels, Mitgliederzeitung des hessischen Sängerbundes, wurde der Soundhaufen mit seinem aktuellen Plakat abgebildet.



Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Mäharbeiten

Wir weisen alle Landwirte auf ihre Verpflichtung hin, mindestens einen Tag vor Beginn der Mäharbeiten, die jeweiligen Jagdpächter zu benachrichtigen!

Dobiak, Claus

06422-857381

0174-9149691

0163-3546530

Dippel, Oliver

06633-1322 oder -642789

Ritter, Manfred

0171-1234995

06633-7839

Kratz, Dieter

0171-9913797

Menzel, Kurt

0171-9966906

Menzel, Claudia

Haverkamp, Benjamin

0172-7569728

Rödding, Thomas

0175-2452105

Der Jagdvorstand

Maulbacher Ausflugsgesellschaft

Maulbacher Ausflugsgesellschaft

Bockhausfest 2018

Freitag 8. Juni

Ab 18 Uhr frisches Fettebrot und Schweinshaxe aus dem Bockhaus. Anschließend geht es weiter im Zelt am Pumpenhaus.

Samstag 9. Juni

Ab ca. 13 Uhr gibt's oberhessischen Salzekuchen frisch aus dem Bockhaus.

Ab 17 Uhr Dämmereschoppen im Zelt

Landfrauenverein Schadenbach Schadenbacher Landfrauen spenden für Elternverein



Kürzlich trafen sich Frau Seim vom Elternverein für leukämie- und krebskranke Kinder Gießen e. V. und Frau Aubel von den Landfrauen Schadenbach zu einer Spendenübergabe. Bei der Adventsfeier 2017 der Landfrauen hatte das ganze Dorf gesammelt, um für den Verein zu stiften. Die Landfrauen rundeten dann die Summe auf 300,00 EUR auf. In Deutschland erkranken jährlich etwa 2.200 Kinder an Leukämie oder bösartigen Tumoren. Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen können ohne vorherige Warnzeichen betroffen sein. Eine eindeutige Ursache ist bisher nicht bekannt. Glücklicherweise gelingt es heute durch die Kombination verschiedener Behandlungsmöglichkeiten, von denen

Chemotherapie einen besonderen Stellenwert einnimmt, die meisten Krebsarten im Kindesalter erfolgreich zu behandeln. Für viele Familien ist das Behandlungszentrum Gießen sehr weit von ihrem Wohnort entfernt. Dies bringt erhebliche Belastungen für alle Betroffenen mit sich, bedingt durch die langen Anfahrtswege und die Trennung der Familien über einen größeren Zeitraum. Neben der Unsicherheit über den Krankheitsausgang, den Sorgen um das Kind während der anstrengenden und aggressiven Behandlung, erfahren die Familien noch erhebliche psychische Belastungen. Eine psychosoziale Begleitung und gezielte Unterstützung kann helfen, mit dieser Lebenskrise fertig zu werden. Der Verein für leukämie- und krebskranke Kinder besteht seit 1982 und wurde von betroffenen Eltern gegründet. Er hat sich unter anderem zum Ziel gesetzt, die Station kindgerecht auszustatten und mit Geräten, Möbeln, Spielsachen, Computern usw. zu versorgen, damit die Kinder und Jugendlichen eine Umgebung vorfinden, in der sie sich wohlfühlen können. Ebenfalls aus Spendenmitteln finanziert werden ein Kindergarten und ein Elternzimmer. Stellen im psychosozialen Bereich werden mitgetragen, Familien in finanziellen Nöten direkte Hilfe angeboten. Verwaist Eltern werden in Gruppenarbeit betreut u. v. m. Einiges ist schon erreicht, aber Vieles noch zu tun. Deshalb ist der Verein froh über jede Spende.

Spendenkonto Elternverein: Voba Mittelhessen, IBAN DE09 5139 0000 0000 0191 19

Posaunenchor Nieder-Ofleiden

Spaß am gemeinsamen Musizieren?

Ein Blechblasinstrument lernen?

Geselligkeit genießen?

Der Posaunenchor Nieder-Ofleiden freut sich über Jung und Alt.

Interessierte können unverbindlich zur Übungsstunde (Mittwochs ab 20:15 Uhr) oder zur Jungbläserausbildung (Mittwochs ab 18:00 Uhr) jeweils im alten DGH kommen.

Wir freuen uns auf euch!

Informationen über Markus Lanz 06429-825646 oder Dirk Weber 06637-9185571

Herzliche Grüße vom
Posaunenchor Nieder-Ofleiden

- Anzeigen -

Dankeschön **80**

*für die zahlreichen gratulationen
anlässlich meines 80. Geburtstags.
Ich habe mich sehr gefreut. Danke
auch an die Hausfrauen und den
Kirchenchor.*

Frieda Kömpf
ober-ofleiden, im Juni 2018

Herzlichen Dank **90**


Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

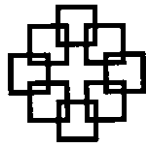
möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten sehr herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank an alle Gratulanten und Gäste, die mit ihrer Unterstützung und Anwesenheit diesen Tag für mich unvergesslich haben werden lassen.

Käthchen Weintritt
Nieder-Ofleiden, im Mai 2018



Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Donnerstag, 7.6.

08.00 Uhr Abfahrt zum Konfirmanden-Ausflug ins Phantasialand, Bushaltestelle unterhalb des Rathauses

Freitag, 8.6.

14.00 Uhr Gottesdienst anl. der Trauung von Tobias Schmidt und Magda Schmidt geb. Ogradnik in der Stadtkirche
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 9.6.

9-13 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

2. Sonntag nach Trinitatis, 10. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 11.6.

16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 7. Juni

08.00 Uhr Abfahrt zum Konfirmanden-Ausflug ins Phantasialand: in Homberg, Bushaltestelle unterhalb vom Rathaus
08.10 Uhr an der Bushaltestelle in Büßfeld
20.30 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 9. Juni

9 - 13 Uhr Konfirmandenunterricht in Homberg

1. Sonntag nach Trinitatis, 10. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Schadenbach

Unsere Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von

9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindegesekretärin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736)

Außerhalb der Bürozeiten ist Pfarrerin Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes 06633 / 314 erreichbar.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Donnerstag, 07.06.

14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
16.45 Uhr Musikschule Fröhlich

Sonntag, 10.06. - 2. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Reitz
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Reitz

Donnerstag, 14.06.

16.45 Uhr Musikschule Fröhlich

Sonntag, 17.06. - 3. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Präd. Reitz
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Präd. Reitz

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Samstag, 09.06.18

Nieder-Gemünden
9.00 Uhr bis ca. 12.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 10.06.18

Burg-Gemünden

10.45 Uhr Sommerkirche mit den Konfirmandeneltern zum Thema „Trau Dich, Mut und Angst“ und Taufe

Montag, 11.06.18

Burg-Gemünden
19.00 Uhr Frauenchor „BuNiEIOt“ in der Wanngasse 9
20.00 Uhr gemischter Chor „BuNiEIOt“ in der Wanngasse 9

Samstag, 09.06.18

Nieder-Gemünden
9.00 Uhr bis ca. 12.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 10.06.18

Burg-Gemünden
10.45 Uhr Sommerkirche mit den Konfirmandeneltern zum Thema „Trau Dich, Mut und Angst“ und Taufe

Dienstag, 12.06.18

Nieder-Gemünden
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Ev. Gemeindehaus

Montag, 11.06.18

Burg-Gemünden
19.00 Uhr Frauenchor „BuNiEIOt“ in der Wanngasse 9
20.00 Uhr gemischter Chor „BuNiEIOt“ in der Wanngasse 9

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/Appenrod/Dannenrod

Donnerstag, 07. Juni

19.30 Uhr Öffnungszeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21.30 Uhr)

Sonntag, 10. Juni -2. So. n. Trin.-

9.30 Uhr Gottesdienst in Maulbach
10.45 Uhr Gottesdienst in Dannenrod

Dienstag, 12. Juni

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 03. Juni -1. So. n. Trin.-

9.30 Uhr Gottesdienst in Maulbach
10.45 Uhr Gottesdienst in Appenrod (Gottesdienste werden von Sindy Hering-Becker gehalten.)

Donnerstag, 07. Juni

19.30 Uhr Öffnungszeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21.30 Uhr)

Abwesenheit von Pfr. Starck:

31. Mai - 03. Juni: Fahrt auf den Jugendkirchentag
Vertretung in dringenden Fällen haben Pfrin. und Pfr. Schrag in Homberg (Tel.: 06633 - 314).

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453

Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Samstag, 09. Juni

09.00-13.00 Uhr Konfirmandentag

Sonntag, 10. Juni

09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag Vormittag besetzt, Tel. 06633/258

Frau Pfarrerin Pflanz erreichen Sie in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten unter der Tel.Nr. 0151/23474605

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Pfarrfest der Pfarrei Johannes Paul II. in Homberg

Am Sonntag, den 17. Juni lädt die katholische Pfarrgemeinde Johannes Paul II. zum Pfarrfest ein. Um 12.00 Uhr feiern wir in der Kirche St. Matthias in Homberg einen Familiengottesdienst. Anschließend gibt es Mittagessen sowie am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Für die Kinder werden nachmittags Spiele angeboten. Um 17.00 Uhr findet dann die Fußball Liveübertragung des Vorrunden Spiels „Deutschland - Mexiko“ statt mit einem deutschen sowie einem mexikanischen „Snack“.

Die Pfarrgemeinde Johannes Paul II. freut sich auf Ihr Kommen und einen schönen gemeinsamen Nachmittag für Jung und Alt.

Wer beim Fest helfen möchte, kann sich im Pfarrbüro melden. Listen für Salate und Kuchen liegen in den Kirchen aus.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 06.06. Hl. Norbert v. Xanten

17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 07.06. Robert v. Newminster

16.00 Uhr Andacht Haus Goldborn

Sonntag, 10.06. 10. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier
Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 10.06. 10. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 09.06. Unbeflecktes Herz Mariä

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)

347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110, Kaplan Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202, Pfarrvikar Pater Jacob Kariapai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255, Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.

Gemeindereferentin Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Musik - Worte der heiligen Schrift - Stille - Gebet - Segen

Ökumenisches Taizé-Gebet in der kath. Kirche „St. Matthias“ in Homberg

Homberg (eva). Die Möglichkeit zur Ruhe zu kommen, bei Psalmen, Lesungen, mediterranen Gesängen und Stille, dem stressigen Alltag einmal zu entfliehen und sich von den Melodien und den darin enthaltenen Texten tragen zu lassen, wurde am Sonntag in der katholischen Kirche St. Mathias in Homberg mit einem ökumenischen Taizé-Gebet geboten. Eingeladen zu der besonderen Stunde der Besinnung hatten in Ökumene die ev. Dekanate Alsfeld und Vogelsberg sowie das kath. Dekanat und die Jugendzentrale Alsfeld.

Unter dem Motto „Have a break. Have a prayer“ („Habe eine Pause. Habe ein Gebet“), war es am Sonntag das vierte von insgesamt zwölf Taizé-Gebeten, die von Januar bis Dezember in verschiedenen Orten quer durch den Vogelsbergkreis zu dieser besonderen Stunde der Besinnung und Einkehr einladen.

Tücher in warmem Orange, mit über 100 Kerzen dekoriert, die großzügig den Altarraum schmückten, versetzten den Raum in ein angenehmes Licht und verbreiteten eine wohlige Atmosphäre, die zur inneren Stille einlud. Denn Kerzenlicht, ruhige Lieder, Zeit für Stille - all das macht Taizé-Gebete und Taizé-Gottesdienste aus.

Nachdem der erste Liedruf erklungen war, begrüßte Pastoralreferentin Hedwig Kluth mit der Lesung des Psalms 148 die Gottesdienstbesucher an dem lauen Frühlingsabend, an dem man, wie sie sagte, den Eindruck habe, dass selbst die Vögel rund um das Gotteshaus in den Gesang mit einstimmen. Sie lud ein, sich tragen zu lassen von den Melodien und der Stille, die aus Taizé hierher gefunden haben.

Mit Gesängen beten ist eine wesentliche Form der Taizé-Gebete und der Suche nach Gott. Kurze, stets wiederholte Gesänge der Gruppe Adonai (Leitung Daniela Jensen), begleitet von Gemeindereferentin Sonja Hiebing auf der Flöte, in die die Gottesdienstbesucher einstimmten, schafften eine Atmosphäre, in der man gesammelt beten konnte. Der in den Texten immer wiederkehrende, aus wenigen Wörtern bestehende und schnell erfasste Grundgedanke, prägte sich allmählich tief ein und die Gesänge, angefangen von „Meine Hoffnung und meine Freude“, „Ubi Caritas“ („Wo die Liebe und die Güte wohnt“), „Surrexit Christus“ („Christus ist auferstanden“), oder „Laudate omnes gentes“ („Lobsingt ihr Völker alle“) und animierten, wie auch weitere Liedrufe, zu persönlichen Gebeten.

Auch ein Moment der völligen Stille, gehörte zu dem Gottesdienst und gewährte Raum, in sich hinein zu hören, zu meditieren und sich fallen zu lassen. „Damit sich das Wort Gottes in uns entfalten und ausbreiten kann und ein wenig Zeit hat, in uns anzukommen“, erläuterte Pastoralreferentin Hedwig Kluth.

Im französischen Südburgund liegt das kleine, aber weltbekannte Dorf Taizé. Im Jahre 1940 wurde hier die „Communauté de Taizé“, eine ökumenische Bruderschaft von Frère Roger gegründet, die sich für die Annäherung der unterschiedlichen christlichen Kirchen engagiert. Seit den 50er Jahren reisen viele Jugendliche, aber auch Erwachsene aus aller Welt nach Taizé, um dort für einige Tage gemeinsam zu beten, zu arbeiten und Gemeinschaft zu erfahren. So hatten auch die ev. und kath.

Dekanate im Rahmen der Taizé-Gebete-Reihe 2018, Anfang April eine Fahrt nach Taizé organisiert.

Es heißt, wer einmal den „Geist von Taizé“, der vermittelt, dass jeder Mensch einzigartig ist, wer einmal diesen Ort des Friedens, der Liebe und der Stille im sonnigen Burgund kennen gelernt habe, möchte immer wieder im gemeinsamen Gebet mit anderen Menschen die Taizé-Gesänge singen, Stille beten, Gott näherkommen und inneren Frieden finden. Und da Taizé für viele Menschen zu weit entfernt ist, wurde der „Geist von Taizé“, oder die Idee zu diesem besonderen gemeinsamen Gebet in die Welt getragen, wo in der Zwischenzeit überall, wie auch am Sonntag in Homberg, die Besucher zum gemeinsamen Singen, Meditieren und Beten zusammenkommen. Das Taizé-Gebet versteht sich gleichsam als Pilgerweg des Vertrauens, der Mut machen will, neue Kraftquellen für das eigene Leben zu finden.

Neben Pastoralreferentin Hedwig Kluth, waren es auch die ebenfalls zum ökumenischen Dekanats-Taizé-Vorbereitungsteam gehörenden Wilma Well und Tobias Paquee (der extra aus Grebenau angereist war,) die zur Gestaltung des Gottesdienstes beitrugen.



Links: Gesangsgruppe „Adonai“ und Gemeindereferentin Sonja Hiebing und (rechts) Tobias Paquee, Pastoralreferentin Hedwig Kluth und Wilma Well, gestalteten das Taizé-Gebet am Sonntag in der kath. Kirche „St. Mathias“ in Homberg.

- Anzeige -

me. **Thomas Euler**



Schreinerei **Bestattungen**

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de



10 Jahre Bambinis₁₁₂

im Rahmen des **Stadtpokals**
der Feuerwehren und JUGENDFEUERWEHREN
 der Stadt Amöneburg

Sonntag, 10. Juni 2018
am Festplatz in Rüdigheim

ab 9:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung** des Stadtpokals
 am Feuerwehrhaus / Treffpunkt

im Anschluss geht es am Festplatz weiter:
 mit dem Beginn der Wettkämpfe der **Einsatzabteilungen**
 und der Wettbewerbe der **JUGENDFEUERWEHREN**

ab 11:30 Uhr **Spiel und Spaß** mit den **Bambinis₁₁₂**
 für Klein und Groß rund um das Thema Feuerwehr

ca. 14:30 Uhr **Siegerehrung** des Stadtpokals und
10 Jahre Bambinis₁₁₂

Für das leibliche Wohl wird mit
Steaks, Würstchen und Pommes
sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Auf Euer Kommen freut sich: Die **Freiwillige Feuerwehr Rüdigheim**
 und das Team der **Bambinis₁₁₂**



Hallo Kinder und
 Feuerwehr Freunde
 „kommt hin und feiert mit“



Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anruferantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	
am ersten Montag im Monat von Mardorf (Bürgerhaus Mardorf)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Dienstag im Monat von Roßdorf (Mehrzweckhalle)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Mittwoch im Monat von Erfurtshausen (Bürgerhaus)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Donnerstag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittulgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Winfried Bieker Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsman

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsman / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg	06429/405 oder 0173/3439794
--	--------------------------------

Sprechstunden nach Vereinbarung

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling, Gerhart-Hauptmann-Straße 7, 35287 Amöneburg-Roßdorf	Tel. 06424/92060
---	------------------

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg Joachim Falk, Im Brück 3, Amöneburg	Tel. 0152/34265212
--	--------------------

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429/81015
achim.doerr2@freenet.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

„Gemeenshaus Mardorf“

Marburger Str. 2
Karin Schweißguth-Linne,
Kellmarkstraße 17, Tel. 06429/576
Email: gemeenshaus@gmx.de

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosen-schrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Euro-cycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches

Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch	von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr**

Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

MUSEUM AMÖNEBURG

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. – Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

**STELLENAUSSCHREIBUNG**

Die Stadt Amöneburg sucht für die gemeinde-eigene Wasserversorgung zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine/einen

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder Anlagenmechaniker/in

(unbefristet und in Vollzeit)

Der Tätigkeitsbereich umfasst:

- Überwachung der Wasserqualität
- Betrieb, Steuerung und Instandhaltung der Wasserversorgungsanlagen
- Unterhaltung des Rohrnetzes
- Beurteilung und Abnahme von Hausanschlüssen
- Koordination von Baumaßnahmen, Arbeitseinsätzen
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst und
- Erledigung aller am Bauhof der Stadt Amöneburg anfallenden Arbeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder Ver- und Entsorger/in für den Bereich Wassertechnik mit Berufserfahrung
- EDV Kenntnisse
- Ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein für unser Lebensmittel Nr. 1
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Engagement, Motivation und Teamfähigkeit
- Flexible Einsatzbereitschaft, auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten an Sonn- und Feiertagen sowie nachts
- Bürgerorientiertes, freundliches und sicheres Auftreten
- Bereitschaft sich weiter zu bilden
- Besitz der PKW-Fahrerlaubnis erforderlich und für Kraftfahrzeuge bis 7,5 t ist vorteilhaft

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD sowie ein
- unbefristetes Vollzeitverhältnis

Aktive Feuerwehrangehörige werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.

Die Stadt Amöneburg fördert die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie die Voraussetzungen erfüllen, so richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **29.06.2018** an:

Magistrat der Stadt Amöneburg

Personalamt

Am Markt 1

35287 Amöneburg

d.mueglich@amoeneburg.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist ebenfalls möglich:

d.mueglich@amoeneburg.de

Für Fragen steht Ihnen der Haupt- u. Personalamtsleiter, Herr Möglich, unter 06422 9295-23 gerne zur Verfügung.

Defibrillatoren in Amöneburg

In der Stiftschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt.

Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.

Spendenkonto für die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit

Viele Amöneburger Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits durch ehrenamtliches Engagement und Sachspenden in der Flüchtlingshilfe eingebracht. Um sinnvolle Projekte zur Integration oder humanitäre Hilfe im Einzelfall zu unterstützen, hat die Stadt Amöneburg und

der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. Spendenkonten bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf eingerichtet:

IBAN: DE 56 5335 0000 0057 0010 11 (Stadt Amöneburg)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

IBAN: DE 44 5335 0000 10576352333, Stichwort „Flüchtlingshilfe Amöneburg“ (Arbeitskreis Asyl)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Spendenbescheinigungen für das Finanzamt werden auf Wunsch ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und **kostenlose Beratung** zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:

Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Pflegeberatung

Herr Dieter Kurth

Sozialberatung

Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel

Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)

Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12, 35216 Biedenkopf

Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06461 79-3118, **E-Mail:** GSP-West@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf

Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06428 447-2161, **E-Mail:** GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Versuchsfeldführungen in Rauschholzhausen

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Beratungsstelle Marburg, führt an folgenden Terminen Versuchsfeldführungen durch. Im Juni werden am 4., 8., 12., 14., 19., und 21. Juni jeweils um 19.00 Uhr die Führungen in Rauschholzhausen stattfinden. Treffpunkt ist die Feldscheune vor Rauschholzhausen.

Zeitungsleser wissen **MEHR!**



BBA Bürgerbus Amöneburg

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt. Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.

Montag

Fahrtnummer	001	002	003	004
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	9.00	10.15	11.30	12.35
- Marktplatz (Rathaus) □	9.04	10.19	11.34	12.39
- Steinweg (Edeka) □	9.08	10.23	11.38	12.43
Rüdigheim An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	9.12	10.27	11.42	12.47
Schweinsberg Marktplatz □	9.15	10.30	11.45	12.50
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	9.17	10.32	11.47	12.52
Erfurtshausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	9.23	10.38	11.53	12.58
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	9.25	10.40	11.55	13.00
Mardorf Homberger Straße (Aldi) □	9.30	10.45	12.00	13.05
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	9.31	10.46	12.01	13.06
- Schwesternhaus □	9.32	10.47	12.02	13.07
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	9.35	10.50	12.05	13.10
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	9.36	10.51	12.06	13.11
Raulscholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □	9.40	10.55	12.10	
Kirchhain Ärztehaus □	9.50	11.05	12.20	
- Bahnhof □	9.53	11.08	12.23	
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10.03	11.18	12.33	

□ = keine RMV-Haltestelle



Bürgerverein

Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Marburger Str. 2 (Gemeenshaus), 35287 Amöneburg-Mardorf

Termine nach Vereinbarung
Tel. 06429/8291541



<http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/>

Müllabfuhrtermine

Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, 09.06.2018, in Stadtallendorf, Bauhof, Niederheinsche Straße 26b, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Papier

wird am Montag, 11.06.2018, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 12.06.2018, in Erfurtshausen und Mardorf, sowie am Mittwoch, 13.06.2018, in Roßdorf, abgeholt.

Kompost

wird am Mittwoch, 13.06.2018, in Roßdorf, am Donnerstag, 14.06.2018, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 15.06.2018, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 26.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel
Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bräuer Helios Infrarot Systeme

*Ihr Partner seit 10 Jahren für
modernes und effizientes Heizen
mit Infrarot Wärmewellen-
Heizung*

Wir führen Infrarot Sauna-
Kabinen & Infrarot Wärmewellen-
Heizungen & Infrarot Terrassen-
Strahler



Besuchen Sie unsere Ausstellungen

in der Dreihäuser Str. 12, 35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen und Auf der Höll 20, 35435 Wettenberg

Als wäre die Sonne im Haus!

Lernen Sie die moderne Art zu heizen kennen -
effizient, platzsparend und schick: **HELIOS Infrarotheizungen**

Clever kombiniert effektiv Geld und Energie sparen:
HELIOS Photovoltaik Systeme + Infrarotheizungen

Und für den perfekten Wellness-Effekt: Die **Infrarot-Sauna**



HELIOS
Infrarot Wärme Systeme

Jetzt unverbindlich informieren unter

☎ 06424 - 4561



www.helios-infrarot.de

Dreihäuserstraße 12 • D-35085 Ebsdorfergrund / Dreihausen

Fliesenfachbetrieb

Offizieller Schlüter-Systemhandwerker

Peter Steidl

*Mit eigener
Ausstellung*

**Bad- und Balkonmodernisierung
Fliesenfachbetrieb • Trockenbau
Beratung • Planung • Verkauf • Service**

Auf der Höll 20 • 35435 Wettenberg
Tel. 06406-8303281 • Fax 06406-72634

Mobil 0179-5215112

www.fliesenleger-wettenberg.de

Uwe Klehm
Installateur & Heizungsbauer

Heizung

Badplanung

Wärmepumpen

Telefon 06426 / 930550
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bollnh.

Für ein sauberes Zuhause
 Die Teppich- und Polsterwäscherei
 mit Festpreisgarantie (keine „ab“-Preise)
Abhol- und Lieferservice GRATIS!

Teppichwäscherei Feyh
 Rabenau-Gießen | teppichwaescherei-feyh.de
 Tel. 064 07 / 40 48 999 oder 01 70 / 3 14 24 41

seit 1999
 ehrlich, fair,
 transparent!



HESSISCHES BESTATTUNGSHAUS STROMBERG
 www.bestattungshaushessen.de

Patric Stromberg
 Bestatter

Bestatterleistungen, die man sich leisten kann
 hessenweit zum Festpreis

Bestattung & Vorsorge
 Seit 10 Jahren sind wir als
 herzliche Alternative an jedem
 Ort in Hessen für Sie da.

Rufen Sie uns jederzeit an ☎ **0641 - 350 99 453**

KÜCHEN · DÖRR GmbH



- ✓ Planung
- ✓ Modernisierung
- ✓ Service
- ✓ Austausch von Elektrogeräten und Arbeitsplatten

Wetzlarer Straße 16 · Stadtallendorf
 www.kuechen-doerr.de Tel. 0 64 28/44 920

efco **Ibea** **KIOTI**

Qualität und Service

- Rasenmäher
- Rasentrac
- Frontmäher
- Kompakt-
- schlepper
- Asthacksler

Motorsensen - Motorsägen - Holzspalter - Mulchgeräte

Maschinenvertrieb
M. Combé

35085 Ebsdorfergrund-Hachborn
 Tel. 06424/6812 · Fax 5812
 Mobil 0172/6188826
 www.combe-maschinen.de



Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **EURONICS XXL**,
 Lauterbach, bei.

Wir bitten um Beachtung!

REITZ
 NATÜRLICH, NAH & SAISONAL

WEITERSTÄDTER SPARGEL
 an der Aral Tankstelle in Homberg (Ohm)
 Jeden Sonntag: 08.30 - 12.00 Uhr

Familie Reitz
 Darmstädter Landstraße 15 | 64331 Weiterstadt-Gräfenhausen
 06150-53516 | www.reitz-gartenbau.de

Rinis Brautmoden

in Bendorf bei Koblenz

www.rinis-brautmoden.com

NEUE KOLLEKTION!



Diplom-Finanzwirt
HANS-JOACHIM GUTBROD
 Steuerberater

Marktstraße 28
 35315 Homberg (Ohm)
 Tel.: 06633-642640
 Fax: 06633-5630
 steuerbuero.gutbrod@t-online.de



Korkbeläge · Tapeten · Farben

Ein Markt mit
 Fachberatung · Bedienung · Qualität

Aktionswochen

GORI **Brillux** **sikkens**
 „mehr als Farbe“

(Lasuren & Wetterschutzfarben)

10 %
 auf alle Lagerprodukte

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
 GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 13A
 EXCLUSIV Telefon: (0 66 33) 4 57
 mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Teppiche · Brücken

Parkett · Fertigparkett · PVC-, Linoleum-
 Malerbedarf · Badgarnituren · Läufer



Unsere Jubilare

Herr Johannes Plewe aus Amöneburg feiert seinen 80sten Geburtstag



In der Marburger Oberstadt aufgewachsen ist Johannes Plewe über mehrere Stationen nach Amöneburg gekommen. Hier lebt er mit seiner Ehefrau „Im Grünen“ im Steinwiesenweg. Seine berufliche Laufbahn verbrachte der Jubilar in der hessischen Justiz, lange Zeit in Frankfurt und später sehr lange beim Amtsgericht in Kirchhain. Dort war er als Rechtspfleger und später auch als Amtsanwalt beschäftigt. Vor etwa fünfzehn Jahren zog das Ehepaar Plewe dann von Kirchhain nach Amöneburg. Zu seinem 80sten Geburtstag gratulierte für die Stadt Amöneburg Bürgermeister Michael Plettenberg und für den Ortsbeirat Amöneburg Reinhard Franke. Gemeinsam überbrachten sie dem Geburtstagskind die besten Glück- und Segenswünsche zum runden Geburtstag.

Diamantene Hochzeit in Amöneburg



Bereits mit 21 und 19 Jahren schlossen Waldemar und Erika Ruppel aus Amöneburg den Bund der Ehe, so dass sie in der vergangenen Woche auf sage und schreibe 60 Ehejahre zurückblicken konnten. Mit gemischten Gefühlen erinnert sich das Ehepaar, dass in der Amöneburger Altstadt direkt neben einer Tochter wohnt, an ihre frühe Zeit in Russland. Als Wolgadeutsche hatte man keinen guten Stand und sie waren froh, als sie Anfang der neunziger Jahre mit zwei Kindern nach Deutschland als Spätaussiedler umsiedeln konnten. Erst hier in Amöneburg haben sie wirklich eine Heimat gefunden. Die ersten Jahre arbeitete Herr Ruppel bei der Fa. Lindner in Amöneburg. Wegen einer schweren Erkrankung musste er dann aber vorzeitig in Rente gehen. Das Ehepaar Ruppel genießt es eine der Töchter direkt neben sich wohnen zu haben, und gerne erinnern sie sich gemeinsam an ihren ersten Besuch in Amöneburg im tiefen Winter, an einen verschneiten Lichter funkelnden Marktplatz. Während einer der Söhne in Stadtallendorf lebt, ist der Älteste damals nicht mit übersiedelt. Das ist natürlich schade, weil er die Eltern deshalb nur sehr selten sieht. Nichtsdestotrotz fühlt sich das Ehepaar Ruppel sehr wohl „auf dem Berg“. Zum wirklich seltenen Fest der Diamantenen Hochzeit gratulierten Bürgermeister Michael Plettenberg und für den Ortsbeirat Amöneburg Reinhard Franke in Vertretung für den verhinderten Ortsvorsteher. Gemeinsam wünschten sie dem Jubelpaar für die vor ihm liegenden gemeinsamen Zeit Alles Gute!



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): **116117**

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag **12.00 Uhr - 14.00 Uhr**
Tel. 06421/45577 **Fax: 06421/482424**

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

„Goldener Stern“, **Tel. 06424/964644**
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, **Fax 06424/964643**

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, **Tel. 06421/681171**
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, **Tel. 06422/1883**

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf **Tel. 112**
Krankentransporte **Tel. 06421/19222**

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,

-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten:

Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

**Kirchliche Nachrichten****Amöneburg – St. Johannes der Täufer**

**Mardorf – St. Hubertus Roßdorf – Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdigheim – St. Antonius d. E. Erfurtshausen – St. Michael**

Samstag, 09. Juni 2018 - Unbeflecktes Herz Mariä (B)

Kollekte: für das Priesterseminar
Mardorf: 13.30 Uhr Taufe Constantin Pellengahr (a)
Erfurtshausen: 17.30 Uhr Vorabendmesse

Wilhelm und Theresia Preis/
Heinrich Bornträger, Ehefrau
Maria-Katharina und +Ang./
Katharina Bornträger und +Ang./
Gertrud und Rudolf Zimmer
Rüdigheim: 19.00 Uhr Vorabendmesse
Wilhelm Schleich und Verstorbene der Familie
Jüngst/ Theresia und Wilhelm Wieber,
+Eltern und
Geschwister/ Ludwig, Thekla und Berta
Schmitt, +Eltern und Geschwister

Sonntag, 10. Juni 2018 - 10. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für das Priesterseminar
Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
Regine Friederike Dörr (Jtg.)
und Ehemann/ Ludwine Hof/
Gregor Kraus/ Rudolf und Katharina Hof,
lebende und +Ang./
Anette Schick und Vater Konrad Schick
Amöneburg: 10.15 Uhr Heilige Messe
Margarethe Nebel, geb. Weber/ Katharina
und Georg Döring/
Josef und Josefa Graf und Söhne
Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe
2. Sterbeamt Georg Distler/ Anton Feußner
und Ang./ die
Lebenden und +Ang. der Familie Lauer und
Ried/ Wilhelm und
Maria Ried, Söhne Heinrich und Karl/ Heinrich
und Pauline
Preis und +Ang./ Heinrich und Gertrud Becker
und +Ang./
Ewald Schüler und Eltern

Amöneburg: 11.30 Uhr Taufe Leon Ludwig
Roßdorf: 14.00 Uhr Taufe Mira

Amöneburg: 15.00 Uhr Taufe Jonathan Forst

18.00 Uhr Feierliche Vesper
mit sakramentalem Segen
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Montag, 11. Juni 2018 - Hl. Barnabas, Apostel

Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 12. Juni 2018

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
3. Sterbeamt Heinrich Becker/
Otilia Herbener/ Helmut

Rasztar
Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung
(bis 18:45 Uhr)
19.00 Uhr Heilige Messe
2. Sterbeamt Gretel Herda

Roßdorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in
der Welt

Mittwoch, 13. Juni 2018

Mardorf: 14.30 Uhr Seniorennachmittag
im Gemeinshaus

Kellmarkkapelle: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet
Rüdigheim: 19.00 Uhr Heilige Messe
Heinrich Lang, +Eltern und Geschwister/
Anna und Herbert
Knapp und für Wohltäter aus Walldürn

Donnerstag, 14. Juni 2018

Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet
Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe
Alfred Luzius, lebende und +Ang.

Freitag, 15. Juni 2018

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
Hedwig Kräling und Ang. (Jtg.)
Amöneburg: 17.00 Uhr Andacht zum Abschlussfest
der Erstkommunionvorbereitung

Samstag, 16. Juni 2018

Kollekte: für Bischöflicher Hilfefonds für Mütter in Not
Amöneburg: 14.00 Uhr Taufe Greta Stahl (a)
Erfurtshausen: 14.00 Uhr Taufe Nelio Huhn
Amöneburg: 16.00 Uhr Wortgottesdienst anlässlich
der Abiturientenverabschiedung
Rüdigheim: 17.30 Uhr !! Vorabendmesse
Heinrich Balzer und +Ang./ Aloys, Wolfgang
und Elke Dörr und Eckhard Lauer/ zu Ehren
der immerwährenden Hilfe
in einem besonderen Anliegen
Erfurtshausen: 19.00 Uhr !! Vorabendmesse
Peter und Elisabeth Riehl/ Gerhard Weitzel

Sonntag, 17. Juni 2018 - 11. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: Bischöflicher Hilfefonds für Mütter in Not
Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe mit Einführung der
neuen

Messdiener

Maria und Heinrich Lemmer, Elisabeth und
Peter Schick und +Ang./ Paul Nau und Ange./
zu Ehren der göttlichen Vorsehung
09.00 Uhr Kinderwortgottesdienst
im Gemeinshaus

Amöneburg: 10.15 Uhr Heilige Messe
Aenne und Martin Mann

Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe
Anton und Katharina Kraus/
Walter und Anna Diehl/ Regina
und Katharina Diehl/ Ewald Schüler

Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper
mit sakramentalem Segen
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoenenburg@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
Pater Lucjan Hozer, OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/85529
E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com
Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de
Vertretung in seelsorgerischen Fällen:
Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Kirchliche Nachrichten weiter auf Seite 30

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

Neue Ausgabe der „Mardorfer Zeitzeichen“

Bilder von Karl Lenz

In einer neuen Ausgabe der „Mardorfer Zeitzeichen“ berichtet Otmar Schick über die Zusammenarbeit des Malers Karl Lenz und Mathilde Hain zu Mardorf und den Mardorfer Trachten.

In der vom Arbeitskreis Dorfgeschichte Mardorf organisierten Ausstellung - beginnend am 2. Juni 2018 - werden die Bilder von Karl Lenz, die er in Mardorf und mit Mardorfer Motiven gemalt hat, in farbigen Abbildungen vorgestellt und mit erläuternden Texten versehen.

Brauchtum, Sitten und gelebter Katholizismus in Mardorf werden in Verbindung mit der Mardorfer Tracht auf einem letzten kulturellen Höhepunkt aus den Quellen von Mathilde Hain dem Leser präsentiert. Hintergründe der Zeit um 1935 kommen nicht zu kurz.

Die neue Ausgabe der „Mardorfer Zeitzeichen“ gibt es am Ausstellungstag und danach über die Sparkasse Mardorf käuflich zu erwerben.



Schützenverein Mardorf

1976 e.V.

Schützenverein Mardorf, Homberger Str. 13, 35287 Mardorf

SCHÜTZENVEREIN

Pokalschießen der örtlichen Vereine

vom 11.06.2018 – 15.06.2018

Am 16.06.2018 ab 19:00 Uhr

Siegerehrung mit Dämmerschoppen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Veranstalter Schützenverein Mardorf 1976 e.V.

Info für unsere Leser



Anzeigen-Annahmeschluss beim Verlag
montags, 8.00 Uhr

bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Ihre persönlichen Ansprechpartner für:

- Geschäftsanzeigen
- Beilagen-Werbung
- Infobroschüren
- Flyer



Zuständig für Homberg (Ohm)
und Gemünden (Felda):

Daniel Wandner

Mobil: 01 75. 5 95 10 98
Tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
Fax: 0 66 43. 96 27 - 78
Mail: anzeigen@wittich-herbstein.de



**Ich bin im Urlaub
vom 04.06. bis 08.06.2018.
Bitte wenden Sie sich
direkt an den Verlag!
Tel. 06643 9627-390**

LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Männergesangverein Mardorf „übergibt“ Serenadenplatz an Dorfgemeinde

Der Männergesangverein Mardorf hat seit April diesen Jahres die Patenschaft für den Brunnen „Zur Ecke“ übernommen.



Die Mitglieder haben in mehreren Stunden den Platz, samt Brunnen wieder auf Vordermann gebracht. Er wurde neu bepflanzt, Brunnen gesäubert, uvm.

Am Samstag den 09. Juni soll nun ab 17.00 Uhr der Brunnen, er wird in Zukunft "Serenadenplatz " heißen, der Dorfgemeinde übergeben.

Es wird ein kleines Rahmenprogramm, mit Begrüßung, kurzer Rückblick über den Brunnenbau, sowie Sängerehrungen und Liedbeiträge geben.

Anschließend wird zu einem gemütliches Beisammensein, wo für das leibliche Wohl gesorgt sein wird, recht herzlich eingeladen.

Der Männergesangverein Mardorf würde sich sehr freuen, recht zahlreiche Gäste am Serenadenplatz begrüßen zu können.



Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im Juni
10. Juni – 3. nach Trinitatis

Amöneburg

11.00 Uhr Stadtkirche
11.00 Uhr Familiengottesdienst anl. Kinderbibeltag



Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf Gottesdienst

Sonntag, 10.06. 2. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Wochenspruch

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.

(Mt 11,28)

Gemeindeveranstaltungen

Samstag

19:30 Uhr Abend für Sibiu - eine Benifizveranstaltung der Gitarrenkids unter der Leitung von Dieter Ebinger (Ort: Gemeindehaus der Kirchengemeinde)

Dienstag

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19:15 Uhr Flötenkreis

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederlein, Rüdighelm und Erfurtshausen

Sonntag, den 10.06.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Sbg.)
Eiserne Konfirmation
10.00 Uhr Kindergottesdienst
17.00 Uhr Konzert „Händelwerke“

Dienstag, den 12.06.

16.00 Uhr Konfirmandenu. Stadtallend.

Donnerstag, den 14.06.

09.15 Uhr Seniorenfrühstück (Parsch.)

Steigern Sie Ihren Erfolg mit einer **Anzeige.**

Aktuelles »ALL INKLUSIVE« Angebot



LOGOENTWICKLUNG

inkl. Übertragung
aller möglichen
Nutzungsrechte **nur**

249,- €*

* zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt.

MELDEN SIE SICH

Telefon: 0 66 43 / 96 27 - 384
E-Mail: pr@wittich-herbstein.de

Schulnachrichten

Gastfamilien gesucht

[aubiko e.V.]

Wir suchen Gastfamilien für Austauschschüler/innen aus Taiwan, Mexiko und Kolumbien!

Aufenthaltszeit Kolumbianer/innen: September 2018 bis Februar 2019

Aufenthaltszeit Mexikaner/innen: September 2018 bis Juni 2019

Aufenthaltszeit Taiwanesen/innen: September 2018 bis Juli 2019

**Möchten Sie selbst eine/n Schüler/in aufnehmen und einen unvergesslichen interkulturellen Austausch erleben?
Oder kennen Sie vielleicht eine interessierte Familie oder jemanden, der uns bei der Suche unterstützen würde?**

Dann melden Sie sich bei uns!



aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation – ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit Bildungsprojekten im globalen und interkulturellen Kontext beschäftigt. Einer unserer Schwerpunkte ist Schüleraustausch. Jedes Jahr heißen wir Austauschschüler/-innen in Deutschland willkommen.

aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation, Stückenstraße 74, D-22081 Hamburg
Fon: +49 (0) 40 986 725 75, Mob: +49 (0) 176 9893 9718, Fax: +49 (0) 40 986 725 86; Mail: schueleraustausch@aubiko.de,
Homepage: www.aubiko.de




Kindertagennachrichten


Herzliche Einladung



Festprogramm:

- Samstag, 03.06.2018**
14.00 Uhr: Festandacht in der Kirche - mitgestaltet von den Kindergartenkindern. Anschließend Fest beim Kindergarten mit Kaffee und Kuchen, Würstchen und Getränken, Flohmarkt, Unterhaltung für Groß und Klein.
- Mittwoch, 06.06.2018:** Die Kindergartenkinder feiern mit ihren Großeltern
- Freitag, 08.06.2018:** Der Liedermacher „Martin Pfeiffer“ ist zu Gast in der MZH in Roßdorf. Gemeinsam wird das Jubiläum mit anderen Kindergärten und der Grundschule gefeiert.
- Samstag, 09.06.2018:** Wandern mit Kindergartenkindern, Geschwistern und Eltern

Auf Ihren Besuch freuen sich:
die Kinder,  das Kindertagenteam, der Elternbeirat und der Verwaltungsrat der kath. Kirchengemeinde „Mariä Geburt“ Roßdorf



Senioren

Bürgerverein Mardorf Menüplan für Juni 2018

- Dienstag, 05.06.:**
Fleischkäse mit Bayrisch Kraut und Bratkartoffeln
- Donnerstag, 07.06.:**
Rinderbraten mit Bohnengemüse und Thymiankartoffeln
- Dienstag, 12.06.:**
Putenschnitzel mit Kartoffel-Gemüseragout
- Donnerstag, 14.06.:**
Kartoffel-Lauch-Auflauf mit gebratenen Bauchscheiben und Kopfsalat
- Dienstag, 19.06.:**
Gefüllte Paprika mit Rahmsauce und Reis
- Donnerstag, 21.06.:**
Frikadelle mit Zwiebelsauce und Bratkartoffeln
- Dienstag, 26.06.:**
Kartoffeleintopf mit Würstchen und Brot - Dessert -
- Donnerstag, 28.06.:**
Cordon bleu mit Broccoli und Krokette
Anmeldung unter Tel.-Nr. **0162-9198845** (dienstags und donnerstags 11.30 – 14.00 Uhr)

Mittagstisch für die Kernstadt Amöneburg

Der Bürgerbus fährt von der Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den Treffpunkt Rüdigheim.
Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel.: 06429/7515) anmelden.



Der Menüplan wird im Ohmtalboten veröffentlicht.

Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Der Bus startet um **11.30 Uhr** vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.

Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht. Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim

Menüplan für Juni 2018



12.06.2018
Putenschnitzel mit Kartoffelgemüse

19.06.2018
Gefüllte Paprika mit Rahmsauce und Reis

26.06.2018
Kartoffel-Eintopf mit Würstchen und Brot sowie Dessert

Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit. Der Mittagstisch beginnt **ab 12.00 Uhr**.

Mit Bitte um Anmeldung bis Montag 16.00 Uhr bei Petra Becker, 06429/7515.

Auch für die Teilnahme an der **Gymnastik 60plus** wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf

Menüplan für Juni 2018



Mittwoch, 06.06.2018
Kassler Braten mit Rahmsauce, Gemüse und Spätzle

Mittwoch, 13.06.2018
Bratwurst mit Erbsen-Möhrengemüse und Wedges

Mittwoch, 20.06.2018
Schweineschnitzel mit Spargelragout und Petersilienkartoffeln

Mittwoch, 27.06.2018
Mehlkloße mit Speck und Zwiebeln, dazu Apfelmus
Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg
lädt ein zum

Spielesachmittag Roßdorf

am **Mittwoch, 13. Juni 2018**
von **14:30 Uhr bis 17:00 Uhr**
in den Sternstuben Roßdorf



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielesachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei!

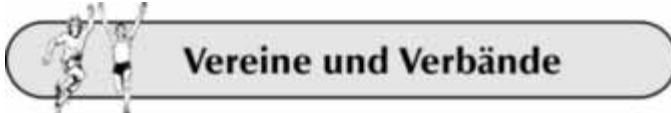
„Wünsche und Anregungen
nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied

Tel. 06429/405
Tel. 06424/5985
Tel. 06424/2179
Tel. 06422/857485
Tel. 06424/2270



Vereine und Verbände

Einladung zum Eltern-Kind-Treff in Rüdigheim

Jeden Montag von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr wird im „Treffpunkt“ Rüdigheim ein Eltern-Kind-Treff angeboten.

In gemüthlicher Atmosphäre können sich Eltern austauschen und Kinder miteinander spielen.

Bei Nachfragen: Petra Becker, Tel. 06429/7515.



Fachkompetenz und Erfahrung
für den Landkreis Marburg-Biedenkopf



Sprechstunden

für ehrenamtliche BetreuerInnen (auch Angehörige)
und
Bürgerinnen und Bürger

Zu allen Fragen von rechtlicher Betreuung,
Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
z.B.

- Was passiert, wenn ich mal nicht mehr selbst entscheiden kann?
- Was muss ich als Betreuer für meinen Angehörigen/
Bekanntem beachten?
- Ich würde gern jemanden betreuen. Wer unterstützt mich dabei?

Wir beraten und informieren Sie als vom Regierungspräsidium anerkannter
und vom Landkreis Marburg-Biedenkopf geförderter Verein.

Bürgerhaus Mardorf, Kleiner Roßdorfer Weg 1

jeweils am 2. Mittwoch im Monat von 16:00-18:00 Uhr

Nächster Termin: 13. Juni 2018

oder
Marburg, Frankfurter Straße 59:
Mo.-Fr. 9-13:00 Uhr, Di., Mi., Fr. 14-15:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. 06421-6972222

forumbetreuung@web.de, www.forumbetreuung-marburg.de

Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.,
Postfach 200519, 35017 Marburg, Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg, Tel. 06421/6972222

Kath. Frauengemeinschaft Mardorf

Wir möchten dem Aufruf von Herrn Pfarrer Vogler folgen und unsere
renovierte Kapelle wieder mit Leben füllen.

Aus diesem Grund halten wir dort jeden 1. Donnerstag im Monat von
Juni-September, um 19:00 Uhr, eine Marienandacht, zu der wir alle Gläu-
bigen herzlich einladen.

7. Erfurtshäuser Volkslauf 9. Juni 2018

Bürgerhaus Erfurtshausen
(Start und Ziel)

> Bambinilauf 0,5 km

(Jahrgang ab 2009)

Start (Zeit) 14:00 Uhr

> Schülerlauf 1 km

Schüler Jahrgang (von 2008-2003)

Start (Zeit) 14:30 Uhr

> Walking/Nordic-Walking 5,0 km

Start (Zeit) 16:00 Uhr

> Jedermann/Frau-Lauf 5,0 km

Start (Zeit) 16:00 Uhr

> Hauptlauf 10,0 km

Start (Zeit) 16:00 Uhr

40 Jahre Kinder- und Jugend- Junger Chor
Chor St. Antonius Rüdigheim

Liederabend

Samstag, 16. Juni 2018

19.30 Uhr

auf Scholdesse Hof

Mitwirkende:

Männerchorgemeinschaft Nieder Klein und Rüdigheim
Kinderchorgemeinschaft Amöneburg und Rüdigheim
Junger Chor und Schola St. Antonius

– Eintritt frei –

Für Bewirtung in der Pause und beim anschließenden
Beisammensein ist gesorgt

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

Nahwärme Initiative Mardorf eG (NIM)

Einladung zur Generalversammlung der Nahwärme Initiative Mardorf eG (NIM)

am Freitag, den 08. Juni 2018 um 19:00 Uhr
im Bürgerhaus Mardorf

hiermit laden wir Sie herzlich zur Generalversammlung der Nahwärme Initiative Mardorf eG (NIM) ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2017
- a) Ausbau Netz / Neubaugebiet Falkenstraße Mardorf / Erweiterung Altnetz
- b) Vorstellung Jahresabschluss 2017
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses 2017
6. Beschlussfassung über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2017
 - a) der Mitglieder des Vorstandes
 - b) der Mitglieder des Aufsichtsrates
7. Turnusgemäße Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern gemäß § 24 (3) der Satzung
8. Verschiedenes

Anträge an die Generalversammlung sind lt. Satzung schriftlich bis zum 01. Juni 2018 beim Vorsitzenden des Aufsichtsrates, Herrn Willi Rhiel, Kirchhainer Str. 12, 35287 Amöneburg einzureichen.

Der Jahresabschluss (Bilanz 2017) liegt ab sofort beim 1. Vorsitzenden Herrn Dr. Bernhard Traulich sowie beim Finanzvorstand Herrn Lothar Grün zur Einsichtnahme offen.

Willi Rhiel
Aufsichtsratsvorsitzender

Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg

NIZAround -  tour am 16. Juni 2018

Auf dem Deich geht's rund

Ab Bahnhof Kirchhain, Vorplatz, 11 Uhr

Wir radeln überwiegend auf dem Deich rund um das Hochwasserrückhaltebecken Kirchhain-Ohm und erfahren dabei, wie der Hochwasserschutz hier in der Fläche funktioniert. Wir lernen die technischen Voraussetzungen und Bauwerke (u.a. das Sperrwerk bei Schönbach mit Führung) kennen und erfahren, welche Konsequenzen und Herausforderungen sich für Landwirtschaft und den Naturraum Ohmbecken daraus ergeben.

Für gemeinsame Anreise ab Marburg Hbf. bitte anmelden.
An witterungsangepasste Kleidung, Sonnenschutz und Verpflegung denken.
Freiglas, falls vorhanden, bitte mitbringen. Dauer ca. 4 Stunden.
Weitere Infos auch kurzfristig auf nizamue.de

So geht Naturschutz



Naturschutz-Infozentrum Amöneburg

Kontakt und Anmeldung:

Naturschutz-Infozentrum Amöneburg
Schulgasse 2, 35287 Amöneburg
NIZA@amoeneburg.de
Telefon: 06422 9295-0
Mobil: 0151 64613390

Go online! Go

www.wittich.de





Die Deutsche Rentenversicherung Hessen macht mit bei „rehapro“

FRANKFURT AM MAIN / WIESBADEN. Die Deutsche Rentenversicherung Hessen beteiligt sich an dem Förderprogramm der Bundesregierung zur Stärkung der Rehabilitation „rehapro“. Das Projekt wurde nun bei der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Hessen am 25. Mai 2018 in Wiesbaden erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Das Grußwort sprach der hessische Minister für Soziales und Integration, Stefan Grüttner. „Die hohe Bedeutung von Prävention spiegelt sich auch in der im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes beschlossenen Förderung von Modellvorhaben zur Stärkung der Rehabilitation wider. Wir sind in Hessen sehr engagiert, was echte Teilhabe, aber auch ein gutes, vorurteils- und barrierefreies Miteinander anbelangt“, so Grüttner. Bei rehapro finanziert die Bundesregierung Rentenversicherungsträgern und Jobcentern für maximal fünf Jahre Modellvorhaben mit innovativen Handlungsansätzen zur Stärkung der Rehabilitation und Teilhabe, wie Andreas Flegel vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales bei der Vertreterversammlung berichtete. Insgesamt stehen Fördergelder von einer Milliarde Euro bereit.

Der Deutschen Rentenversicherung Hessen ist es gelungen, sich sehr frühzeitig an dem Förderprogramm rehapro zu beteiligen, wie Birgit Büttner, Vorsitzende der Geschäftsführung der DRV Hessen, betonte. Dr. Ulf Seifart, Chefarzt der Klinik Sonnenblick in Marburg und beratender Arzt der Geschäftsführung, erläuterte das von der DRV Hessen initiierte Modellprojekt „Serve“. Dies umfasst den Aufbau eines Screeninginstruments für Patienten mit drohender Erwerbsminderung sowie die Etablierung eines digitalen sozialmedizinischen Kolloquiums zur Beratung der Patienten. So kann der hessische Träger künftig zu einer nochmals verbesserten Versorgung seiner Versicherten und Patienten beitragen.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Kellerlüftung – Warum im Sommer Vorsicht geboten ist

„Bei hohen Temperaturen von über 30° Celsius wächst die Gefahr, dass es bei der Kellerlüftung zu Feuchteschäden kommt. Im Sommer werden Wände, Decken oder Fußböden vieler Keller feucht, weil ihre Besitzer bei warmen Außentemperaturen den Keller gut durchlüften“, so Florian Voigt, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

Die Ursache: Der Keller ist kalt, die beim Lüften hereinkommende Außenluft im Sommer aber warm und feucht. Diese warmfeuchte Luft kühlt sich an den Kellerwänden und sonstigen Bauteilen ab, und der in der Luft enthaltene Wasserdampf kondensiert. Optimal wird der Keller im Sommer nur in kühlen Nächten oder an kühleren Tagen gelüftet. Weil kältere Luft weniger Wasserdampf enthalten kann als Wärme, kommt es zu Tauwasserniederschlag an allen kalten Bauteilen. Dieses Kondenswasser bildet dann feuchte Flecke im Putz und man fragt sich: „Wo kommen die her? Ich habe doch gelüftet!“ Dass die Kellerlüftung im Sommer gerade die Feuchteursache ist, wissen die wenigsten.

„Messen Sie im Sommer die Temperatur der Kellerbauteile mit einem kleinen Laserthermometer. Damit bekommen Sie ein Gefühl für die Verhältnisse. Bei kühlen Bauteilen unter 12° Celsius in den Monaten Mai bis September sollten die Kellerfenster besser geschlossen bleiben“, lautet der Tipp der HESA.

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“ unter www.energiesparaktion.de.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen www.verbraucherzentrale-hessen.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.



Anzeige online aufgeben

wittich.de/hochzeit

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Kzenon



14. Haineslauf

in Ehringshausen

2018



30. Juni

14. Haineslauf am 30.6. in Ehringshausen

Strecken : **Bambini** (0,6 km) ab 13 Uhr, **Schüler** (1,5 km) ab 13:15 Uhr, **Jedermann- & Jedefraulauf** und **Walking & Nordic-Walking** (7,5 km) ab 14:30 Uhr, **Hauptstrecke** (13 km) ab 14:30 Uhr/Info-Telefon (Heike Klein) 06634/8553

Informationen unter : www.sv-ehringhausen.de

Startgebühren : Erwachsene 6 € / Schüler 2 € / Bambini 1 €





Amtliche Bekanntmachungen

Amtsgericht Alsfeld

Aktenzeichen: 36 K 40 / 17
Datum: 10.04.2018

Beschluss

36 K 40 / 17 Das Grundeigentum, eingetr. im Grundbuch von Wohnungsgrundbuch von Elpenrod Blatt 556, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses 458,95/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Lfd. Nr. Gemarkung, Flur, Flurstück, Wirtschaftsart und Lage, Größe m² Elpenrod, 3, 7/3, Gebäude- und Freifläche Örtneröder Straße 6, 545 verbunden mit dem Sondereigentum an den Wohnräumen im Erd), Ober) und Dachgeschoss, sowie dem Kellerraum und Flur im Untergeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichnet; für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuchblatt angelegt.

soll am Montag, 18.06.2018, 10.00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Alsfeld, Landgraf(Hermann)Straße 1, 36304 Alsfeld, Saal 3 Erdgeschoss durch Zwangsvollstreckung versteigert werden. Verkehrswert (§ 74 a ZVG): 5 3 . 5 0 0 , 0 0 €

Allgemeine Hinweise:

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk im Grundbuch eingetragen, muss der/die Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert, und auch glaubhaft machen, wenn der/die Gläubiger(in) widerspricht. Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger(innen) und den übrigen Rechten befriedigt. Es ist zweckmäßig zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten) einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der/Die Berechtigte kann dies auch zu Protokoll der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Versäumt er dies, tritt für sie/ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.

Hinweise für Bieter bzgl. Sicherheitsleistung:

Bieter haben auf Verlangen s o f o r t Sicherheit in Höhe von 10 % des jeweils festgesetzten Verkehrswertes durch im Inland zahlbaren, frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellten, Bundesbankscheck oder Verrechnungsscheck eines zugelassenen Kreditinstituts oder im Inland zu erfüllende unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zugelassenen Kreditinstituts zu leisten.

Daneben kann Sicherheitsleistung durch im Termin nachgewiesene Überweisung an die Gerichtskasse Frankfurt, Landesbank Hessen) Thüringen

IBAN: DE73 5005 0000 0001 0060 30 , BIC: HELADEFXXX unter Angabe des Kassenzzeichens 01 259 130 401 2 erfolgen.

Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr zulässig!

Amtsgericht Alsfeld

Einladung zur 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

**am Dienstag, den 12. Juni 2018 um 19:00 Uhr
ins Dorfzentrum Ehringshausen**

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
	Aktenzeichen
18.11.AHF.01.	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
18.11.AHF.02.	Kindertagesstätte Umbau- und Erweiterung Sachstandsbericht zum Architektenwettbewerb 461.010:06/01 DS
18.11.AHF.03.	Festlegung der Kindertagesstättenbeiträge ab dem Kindertagesstättenjahr 2018/2019
18.11.AHF.03.1	Beitragskalkulation
18.11.AHF.03.2	4. Änderung der Gebührensatzung vom 07.09.2006 zur Satzung der Gemeinde Gemünden (Felda) über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Gemünden (Felda)
18.11.AHF.04.	Verschiedenes
35329 Gemünden (Felda), den 1. Juni 2018	

Jensen

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Niederschrift 18.13.GVE. Gemeindevertretung

11. Legislaturperiode

Datum: 26.04.2018 19:30 – 22.25 Uhr

Schriftstücknummer: 061300

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

Tagesordnung:

Drucksachennr. TOP

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird das neue Logo der Gemeinde Gemünden (Felda) erstmals öffentlich vorgestellt, nachdem die Jury aus annähernd 100 Wettbewerbseinsendungen das Siegerlogo ermittelt hat. Das neue Logo soll nicht mit dem traditionellen Gemeindepapier konkurrieren, sondern eine Ergänzung darstellen.

Die sieben Häuser stehen für die sieben Ortsteile, die beiden blauen Linien für Ohm und Felda, die grünen Linien stehen für die Natur, die Sonne steht als Symbol für Wärme und Sympathie und das Wasserrad für die Mühlen, die es in Gemünden gibt.

Bürgermeister Bott überreicht Wettbewerbssiegerin Yvone Bücking eine Urkunde und den Siegerpreis des Wettbewerbes von 1.000 €.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Niederschrift über die 12. Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.01.2018 sind innerhalb der Frist nach § 28 Abs. 4 der Geschäftsordnung keine Einwände erhoben worden.

Die Niederschrift ist somit in der vorliegenden Form gültig.

Der Gemeindevertretung liegen folgende Unterlagen vor:

- Eine Aufstellung der Lehrgänge, die im Rahmen des Freiherr-Vom-Stein-Instituts, die im Herbst stattfinden.
- Der Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
- Antrag des Gemeindevorstandes:
Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda); OT Nieder-Gemünden, Bebauungsplan „Feldastraße“
- Antrag der BGG-Fraktion

Grünschnittablieferungen auf den örtlichen Deopnien

Zur Tagesordnung beantragt Bürgermeister Bott die Aufnahme eines weiteren Punktes

„Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda), Ortsteil Nieder-Gemünden, Bebauungsplan „Feldastraße“ (Bebauungsplan der Innenentwicklung – Verfahren gem. § 13a BauGB)

Er bittet darum, diesen Punkt aufgrund der Dringlichkeit der Angelegenheit als TOP 1 zu behandeln und den hier vorgesehenen Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes als letzten Punkt der Tagesordnung abzuhandeln.

Weiterhin liegt ein Eilantrag der BGG-Fraktion „Betrifft ZAV“ vor.

Es wird vorgeschlagen, diesen Antrag als TOP 21 zu behandeln.

Gegen die Behandlung dieser Angelegenheiten gibt es keine Einwände, so dass die Tagesordnung gemäß § 20 Abs. 2 Geschäftsordnung um die vorgenannten Punkte – so wie vorgeschlagen – erweitert wird.

Der Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes wird somit TOP 22.

Die Tagesordnung gilt in der geänderten Form als angenommen.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- 08.05.2018 Sitzung des Ortsbeirates Rülfenrod
- 21.06.2018 – Sitzung der Gemeindevertretung (Dorfzentrum Ehringshausen)

Tagesordnung:

Drucksachennr. TOP

18.13.GVE.01. Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda), Ortsteil Nieder-NEU Gemünden - Bebauungsplan ‚Feldastraße‘ (Bebauungsplan der Innenentwicklung –Verfahren gem. § 13a BauGB)

a) Aufstellungs- und Änderungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 13a BauGB

b) Veränderungssperre gem. §§ 14 und 16 BauGB

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand Bürgermeister Bott erläutert den Sachverhalt und wirbt für eine Zustimmung zum vorgelegten Aufstellungs- und Änderungsbeschluss sowie der Veränderungssperre.

b) Beratung und Beschlussfassung

a) Aufstellungs- und Änderungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13a BauGB

b) Veränderungssperre gemäß §§ 14 und 16 BauGB

a) Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs.1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB
(1) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) beschließt gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13a BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Feldastraße“ im Ortsteil Nieder-Gemünden.

(2) Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist der beiliegenden Übersichtskarte zu entnehmen und beschränkt sich auf die Flurstücke 171/3, 187/4, 203/18, 315/3tlw., 315/5tlw und 315/6tlw. in der Flur 1, Gemarkung Nieder-Gemünden.

(3) Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes soll die bisherige Nutzung des Plangebietes (aufgegebene Molkerei, bestehender und leerstehender Gewerbetrieb) einer städtebaulichen vertretbaren Ordnung, Sicherung, Entwicklung und Nachverdichtung zugeführt und als Mischgebiet ausgewiesen werden. Die Mischgebietsnutzung muss an die angrenzende Wohnnutzung und Nutzung des Schulgeländes angepasst und städtebaulich verträglich sein.

Die Planänderung ist eine Maßnahme im bauplanungsrechtlichen Innenbereich (Nachverdichtung) und wird daher im Verfahren gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Die Ausweisungen und Planziele sind aus dem wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde entwickelt.

(4) Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

(5) Gemäß § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs.2 Satz 1 Nr.1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß § 3 Abs.1 und § 4 Abs.1 BauGB abgesehen.

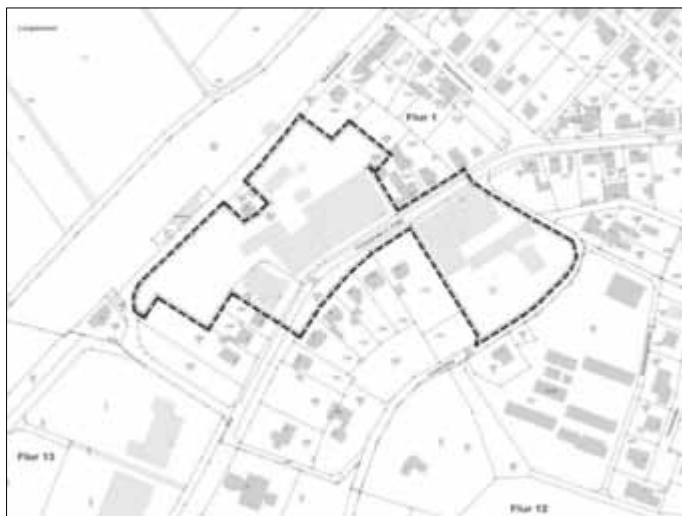
Der Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gemäß § 13 Abs.2 Satz 1 Nr.2 und 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs.2 und § 4 Abs.2 BauGB gegeben.

(6) Gemäß § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs.3 Satz 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs.2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen wird.

Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda), Ortsteil Nieder-Gemünden

Bebauungsplan „Feldastraße“

Übersichtskarte des Änderungsbereiches



Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda), Ortsteil Nieder-Gemünden

Bebauungsplan „Feldastraße“

b) Veränderungssperre

Aufgrund der §§ 14 und 16 BauGB wird zur Sicherung der Planung folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

(1) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) hat die Aufstellung des Bebauungsplanes „Feldastraße“ in Nieder-Gemünden beschlossen. Zur Sicherung der Planung wird hiermit eine Veränderungssperre erlassen. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre entspricht dem räumlichen Geltungsbereich des genannten Bebauungsplanes entsprechend der Anlage, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

(2) Die Abgrenzung des Geltungsbereiches der Veränderungssperre ist der beiliegenden Übersichtskarte zu entnehmen und beschränkt sich auf die Flurstücke 171/3, 187/4, 203/18, 315/3tlw., 315/5tlw. und 315/6tlw. in der Flur 1, Gemarkung Nieder-Gemünden.

(3) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen Vorhaben i.S. § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden, erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

(4) Vorhaben i.S. § 29 BauGB sind:

a) Vorhaben, die die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben und die einer bauaufsichtlichen Genehmigung oder Zustimmung bedürfen oder die der Bauaufsichtsbehörde angezeigt werden müssen, oder über die in einem anderen Verfahren (z.B. Bundesimmissionsschutzgesetz) entschieden wird;

b) Aufschüttungen und Abgrabungen größeren Umfangs sowie Ausschachtungen, Ablagerungen einschl. Lagerstätten, auch wenn sie keine Vorhaben nach a) sind;

Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.

Vorhaben, die vor Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten (genehmigten oder zulässigen) Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(5) Die Veränderungssperre tritt am Tage der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von 2 Jahren, vom Tag der Bekanntmachung gerechnet, außer Kraft. Sie tritt auf jeden Fall außer Kraft, sobald und soweit die Bauleitplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist.

Hinweis gemäß § 18 Abs. 3 Satz 2 BauGB:

Dauert die Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 BauGB hinaus, ist dem Betroffenen nach § 18 Abs.1 BauGB für die dadurch eingetretenen Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu zahlen. Die Fälligkeit dieses Entschädigungsanspruchs wird dadurch herbeigeführt, dass der Berechtigte die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Begründung:

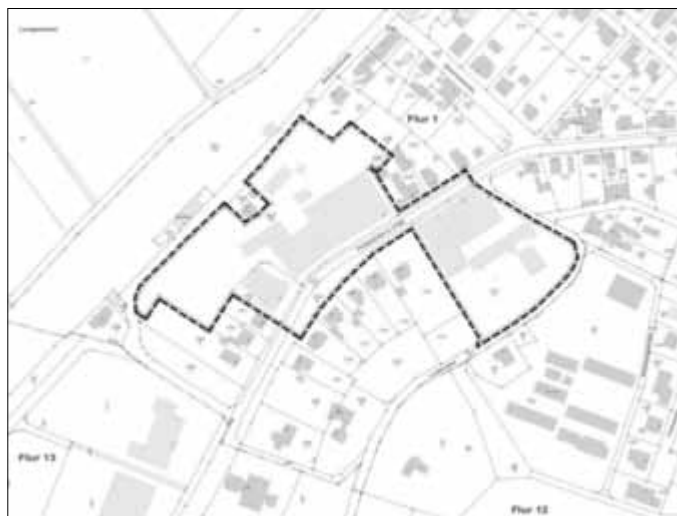
Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen die Bereiche der alten Molkerei und der Firmen Z-Produkts und ehemals Tobro neu geordnet werden. Die Areale befinden sich in der zentralen Ortslage und werden durch Wohnnutzungen und dem Schulgelände räumlich begrenzt. Insofern besteht für die Nachfolgenutzungen der gewerblich genutzten Gebäude und Freiflächen städtebaulicher Handlungsbedarf, die Flächen städtebaulich neu zu ordnen, zu sichern und zu entwickeln, so dass künftig aufeinander abgestimmte und verträgliche Nutzungen ausgewiesen werden können. Die Umgestaltung der Ortslage im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung kann somit langfristig umgesetzt werden, Planungssicherheit für die bestehenden und geplanten Nutzungen geschaffen werden.

Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda), Ortsteil Nieder-Gemünden

Veränderungssperre zur Aufstellung des Bebauungsplanes

„Feldastraße“

Übersichtskarte



Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.02. Friedhofsrecht

1. Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Gemünden (Felda) vom 03.11.2016

a) Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss

Vorsitzender Klaus-Dieter Jensen berichtet aus der Sitzung des Ausschusses vom 27.02.2018.

b) Beratung und Beschlussfassung

Die vorliegende 1. Änderung der Gebührensatzung vom 03.11.2016 zur Friedhofssatzung der Gemeinde Gemünden (Felda) vom 03.11.2016 hinsichtlich der Änderungen in den §§ 5, 6 Abs. 3; 8 Abs. 2, 4, 5, 9 Abs. 1, 2, 4, 5, 6 wird beschlossen.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.03. Umlegung des Fernradwegs R6 auf die stillgelegte Strecke der Ohmtalbahn zwischen Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda) Grunderwerb

a) Bericht aus dem Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten

Vorsitzender Bernd Harres berichtet aus der Sitzung des Ausschusses vom 09.04.2018, in welcher vor Ort der Verlauf der Trasse besichtigt wurde.

b) Beratung und Beschlussfassung

GV Becker begrüßt den Startschuss zur Radwegeplanung.

Die Grundstücke in der Gemarkung Nieder-Gemünden – Eisenbahn – Flur 02, Flurstück 084/000 mit 5.529 qm und Flur 02, Flurstück 085/000 mit 739 qm sowie die noch zu vermessende Teilfläche des Grundstücks Nieder-Gemünden – Eisenbahn Flur 13, Flurstück 068/000 von ca. 7.472 qm werden zu einem Kaufpreis von 1,— €, zuzüglich Notar-, Gerichts- und Vermessungskosten von der DB Netz AG erworben. Der Kaufvertrag ist gemäß dem vorliegenden Kaufvertragsentwurf abgeschlossen.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.04. Abwasserreinigung der Abwässer aus den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Burg-Gemünden Neubau einer Druckleitung zum Anschluss der Ortsteile Burg- und Nieder-Gemünden an die Kläranlage Nieder-Ohmen

Vorstellung des Ergebnisses der Gespräche mit dem Abwasserverband Ohm Seenbach über die Möglichkeit eines Beitritts zum Abwasserverband oder des Abschlusses eines langfristigen Anschluss- bzw. Mitbenutzungsvertrages

Hier: Entscheidung über die Aufnahme von Vertragsverhandlungen Vorsitzender Pitzer verweist auf § 11 Abs. 4 der Geschäftsordnung:

Zur Vorbereitung einer Entscheidung der Gemeindevertretung wurde der Antrag an den zuständigen Ausschuss verweisen, weil der Gemeindevorstand als Antragsteller dies bestimmt hat.

a) Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss

Vorsitzender Klaus-Dieter Jensen berichtet aus der Sitzung des Ausschusses vom 20.03.2018.

b) Beratung und Beschlussfassung

Die Angelegenheit wird ausführlich diskutiert.

Seitens der SPD-Fraktion wird nachfolgender Änderungseintrag vorgelegt:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt der Gemeindevertretung einen langfristigen öffentlich-rechtlichen Vertragsentwurf mit dem Abwasserverband Ohm-Seenbach über die Abwasserreinigung der Abwässer aus den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Burg-Gemünden in der Kläranlage Nieder-Ohmen, sowie die aktuelle Fassung der Satzung obigen Abwasserverbandes vorzulegen.

Dieser Änderungsantrag der wird nach Beantwortung offener Fragen wieder zurückgezogen.

Die Mitgliedschaft im Abwasserverband Ohm-Seenbach wird nicht weiter angestrebt. Der Gemeindevorstand wird beauftragt der Gemeindevertretung einen langfristigen öffentlich-rechtlichen Vertragsentwurf mit dem Abwasserverband Ohm-Seenbach über die Abwasserreinigung der Abwässer aus den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Burg-Gemünden in der Kläranlage Nieder-Ohmen vorzulegen.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.05. Erneuerung der Straße, der Wasserleitung mit Wasserhausanschlüssen, Kanalhausanschlüsse, sowie Neuverlegung von Multirohren zur Breitbandversorgung in der Schulgasse OT Ehringshausen

Hier: Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

Bürgermeister Bott erläutert den Sachverhalt.

b) Beratung und Beschlussfassung

Auf Grund der Höhe des Ausschreibungsergebnisses von 714.476,99 € brutto, welches rd. 37 % über den im Haushalt 2018 veranschlagten 522.000,00 € brutto liegt, wird die Ausschreibung aufgehoben. Die Tief- und Straßenbauarbeiten in der Schulgasse werden zu einem späteren Zeitpunkt erneut ausgeschrieben.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.06. Aus- und Umbau der Ortsmitte Rülfenrod

Hier: Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand Bürgermeister Bott teilt mit, dass keine Angebote eingingen und somit keine Vergabe erfolgen kann. Die Maßnahme muss erneut ausgeschrieben werden.

b) Beratung und Beschlussfassung

Dr. Jörg Müller weist auf die Problematik des Fristablaufs bei der Dorferneuerung hin.

Von dem Ausgang der Ausschreibung wird Kenntnis genommen.

Die Leistungen sind Mitte August / Anfang September 2018 erneut auszusprechen. Der Zeitpunkt des Baubeginns bleibt den anbietenden Firmen überlassen, allerdings unter Einhaltung einer maximalen Bauzeit von 3 Monate nach Baubeginn und eines Fertigstellungstermins spätestens zum 31.10.2019.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.07. Überprüfung möglicher Geschwindigkeitsbeschränkungen in den Ortsdurchfahrten der Gemeinde Gemünden (Felda)

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

Bürgermeister Bott erläutert den Sachstand.

b) Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis vom Protokoll der Verkehrsschau und den hierzu ergangenen Anordnungen zur Geschwindigkeitsreduzierung im Bereich der Kindertagesstätte, sowie der Ortsdurchfahrt Elpenrod.

18.13.GVE.08. Errichtung einer Funkübertragungsstelle (Funkmast) auf dem gemeindlichen Grundstück in der Gemarkung Nieder-Gemünden Fl.

5 Nr. 51 einschließlich Wegenutzungs- und Leitungsrechtsvertrag

hier: Abschluss eines Wegenutzungs- und Leitungsrechtsvertrages

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

b) Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeindevorstand wird beauftragt den vorliegenden Mietvertrag zwischen der Gemeinde Gemünden (Felda) und der DFMG Deutsche Funkturm GmbH über die Errichtung einer Funkübertragungsstelle (Funkmast) auf dem gemeindlichen Grundstück in der Gemarkung Nieder-Gemünden Flur 5 Nr. 51 sowie den dazu notwendigen Wegenutzungs- und Leitungsrechtsvertrages abzuschließen. Spätester Vertragsbeginn ist in beiden Fällen der 01.01.2019

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.09. Stellvertretende Schiedsperson der Gemeinde Gemünden (Felda)

Hier: Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson

Nachdem Frau Veronika Krajewsky-Goralczyk beim Amtsgericht Alsfeld darum gebeten hat, ihr Amt als stellvertretende Schiedsperson niederlegen zu können hat Frau Anneliese Philippi aus Burg-Gemünden ihre Bereitschaft zur Übernahme erklärt.

Vorsitzender Pitzer fragt die Gemeindevertretung, ob weitere Vorschläge für die Wahl der stellvertretenden Schiedsperson vorliegen und ob etwas

gegen eine offene Wahl durch Handzeichen steht. Dies ist für beide Fragen nicht der Fall.

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig Frau Anneliese Philippi zur stellvertretenden Schiedsperson.

18.13.GVE.10. Bau einer Wasserleitung zur Verbindung des Tiefbrunnens

Elpenrod mit dem Hochbehälter Hainbach und dem Ortsnetz Elpenrod

Hier: Mitverlegung eines Breitbandleerrohres im Trassenbereich der neuen Trinkwasserleitung – Bewilligung einer außerplanmäßigen Auszahlung gemäß § 100 HGO

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

Bgm. Bott erläutert den Sachverhalt

b) Beratung und Beschlussfassung

Die vorliegende Sachverhalt sowie die Beschlussfassung des Gemeindevorstandes werden hiermit zur Kenntnis genommen.

18.13.GVE.11. Wiederkehrende Straßenbeiträge

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

Bgm. Bott erläutert den Sachverhalt, sowie den von der Verwaltung gemachten Vorschlag zur weiteren Vorgehensweise.

b) Anfrage der BGG-Fraktion vom 06.04.2018

Bgm. Bott beantwortet die Anfrage der BGG-Fraktion, weist auf den Beratungsverlauf hin und erläutert die Probleme bei den eingeholten Angeboten.

c) Beratung und Beschlussfassung

Die Angelegenheit wird sehr ausführlich, emotional und kontrovers diskutiert.

Nach einer Sitzungsunterbrechung verständigt man sich darauf, die Angelegenheit auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung erneut zu beraten.

Hierzu soll eine Mitarbeiterin des Büro Rösch eingeladen werden, um den gemeindlichen Gremien eine Beratungs- und Entscheidungsgrundlage zu geben.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Angelegenheit erneut auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu behandeln. Hierzu soll eine Mitarbeiterin des Büro Rösch eingeladen werden.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.12. Freiflächengestaltung Bahnhofsumfeld Bahnhof Nieder-Gemünden und Aus- und Umbau der Bahnhofstraße und des Brühlwegs (Abschnitt Bahnhofstraße bis Brühlsteg) unter Einbindung des Radfernwegs R6

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

b) Beratung und Beschlussfassung

Im Ältestenrat bestand Einvernehmen darüber, diesen Punkt an den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten zu verweisen.

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten verwiesen.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.13. Neubau / Erneuerung Trinkwasserleitungen OT Ehringshausen

nach OT Rülfenrod und OT Rülfenrod nach OT Otterbach und Neubau von zwei Druckerhöhungsanlagen

Hier: Vergabe der Planungsleistungen

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

b) Beratung und Beschlussfassung

Der Planungsauftrag für den Neubau Trinkwasserleitungen zwischen den Ortsteilen Ehringshausen und Rülfenrod und die Erneuerung der Trinkwasserleitung von Otterbach nach Rülfenrod, sowie der Neubau von zwei Druckerhöhungsanlagen wird an das Büro BEST – Ingenieure GmbH Schellerstr. 39, 35633 Lahnau vergeben.

Auftragssumme 49.759,65 € brutto (41.814,83 € netto)

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.14. 17. Änderung der Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Gemünden (Felda)

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

b) Beratung und Beschlussfassung

GV Momberger führt aus, dass er eine rückwirkende Satzungsänderung nicht mittragen werde.

BGM Bott erläutert nochmals die Vorgeschichte.

Die 17. Änderung der Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung wird, wie vorgelegt, beschlossen.

Dafür: 7 Dagegen: 2 Enthaltung: 6

Somit angenommen.

18.13.GVE.15. Ausweisung eines zertifizierten Wanderweges in der Gemarkung Gemünden im Bereich „Holer Grund“

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

b) Beratung und Beschlussfassung

GV Jensen weist auf die Entstehung dieser Idee im Rahmen des SILEK hin und dankt den Initiatoren, insbesondere Herrn Jörg Diegel, und Frau Dunja Werneburg für die Ausarbeitung der Wegegrasse.

Diesem Dank schließt sich auch Herr Dr. Jörg Müller an.

Die Kosten für die Ausweisung eines zertifizierten Wanderweges in der Gemarkung Gemünden im Bereich „Holer Grund“ werden gemäß der neuen Kalkulation in Höhe von 39.640,50 Euro im Haushaltsjahr 2019 unter der Kostenstelle 25201104 (Heimat- und Kulturpflege) bei dem Sachkonto 6065000 eingeplant.

Der Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro ist ebenfalls unter der Kostenstelle 25201104 bei dem Sachkonto 5421000 einzuplanen.

Die künftig anfallenden Kosten in Höhe von ca. 650,00 Euro sind jährlich einzuplanen.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Nach der Beschlussfassung informiert Bürgermeister Bott darüber, dass geplant ist beim diesjährigen Betriebsausflug am 18.08.2018 diesen Weg gemeinsam mit den Mandatsträgern zu erwandern und lädt dazu auch Herrn Jörg Diegel sehr herzlich ein.

18.13.GVE.16. Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 – 2023

Bei der Gemeinde sind 4 Bewerbungen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Schöffenwahl 2018 eingegangen.

Es wird vorgeschlagen, dem Amtsgericht die komplette Liste vorzulegen. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, dem Direktor des Amtsgerichts Alsfeld die komplette Vorschlagsliste mit 4 Bewerbungen vorzulegen.

18.13.GVE.17. FFW Gemünden (Felda)

Hier: Bestellung Digital Pager

a) Ergänzende Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

b) Beratung und Beschlussfassung

Es werden 72 Funkmeldeempfänger zu einem Gesamtpreis von 31.054,72 € inkl. MwSt. angeschafft.

Der Gemeindebrandinspektor wird ermächtigt, die Beschaffung sofort in die Wege zu leiten.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.18. Abschaffung der Straßenausbaubeiträge

Verabschiedung einer Resolution an den Hessischen Landtag

a) Begründung durch die BGG-Fraktion

GV Momberger begründet den Antrag.

b) Beratung und Beschlussfassung

Resolution an den Hessischen Landtag

Hier: Abschaffung der Straßenausbaubeiträge

Straßenausbaubeiträge belasten einseitig nur die Grundstückseigentümer. Die Nutzer, sprich die Allgemeinheit, werden nicht zu einem Beitrag herangezogen. Dies führt zu den grotesken Ergebnissen, dass Eigentümer durch teilweise existenzbedrohende Forderungen für den Ausbau der Straße belastet werden, obwohl die Kommunen eigentlich gesetzlich dazu verpflichtet sind, die kommunalen Straßen fortlaufend zu unterhalten/sanieren.

Es ist den Anliegern – Bürgerinnen und Bürgern – nicht zu vermitteln, dass sie alleine Beiträge für Leistungen bezahlen sollen, welche die Allgemeinheit nutzt und die damit auch die Kosten verursacht.

Aus unserer Sicht sind auch gemeindliche Straßen Teil der allgemeinen Infrastruktur/Daseinsvorsorge und sollten daher aus allgemeinen Steuermitteln finanziert werden. Zudem werden einkommensschwache Bevölkerungsgruppen durch diese Art der Erhebung mit Beiträgen extrem hoch belastet und sind vielfach nicht in der Lage, diese Beiträge zu entrichten.

Das Instrument der Straßenausbaubeiträge ist ein Relikt aus dem 19. Jahrhundert, das nicht in die moderne Gesellschaft passt. Eigentum verpflichtet auch die Kommunen, so dass der Unterhalt und die Sanierung der kommunalen Straßen aus dem Steueraufkommen getragen werden müssen.

Die Gemeindevertretung Gemünden (Felda) fordert deshalb den Hessischen Landtag auf, die Beitragspflicht für den Ausbau von Ortsstraßen aus dem Kommunalen Abgabengesetz zu streichen und die daraus resultierenden Einnahmeausfälle den Kommunen durch Zuweisung aus Landesmitteln zu ersetzen.

Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 3

18.13.GVE.19. Erinnerung vor Mahnung

Hier: Antrag der BGG-Fraktion vom 06.04.2018

a) Begründung des Antrages durch die BGG-Fraktion

GV Momberger begründet den Antrag.

b) Beratung und Beschlussfassung

Bürgermeister Bott verweist auf die Abgabenordnung. Da es sich hier um Aufgaben der laufenden Verwaltung handelt, bittet er den Antrag zurückzuziehen.

Nach weiteren ausführlicher Erörterung der Problematik zieht Gemeindevorteiler Momberger den Antrag zurück, so dass keine Abstimmung erfolgt.

18.13.GVE.20. Hessenkasse

Hier: Anfrage der BGG-Fraktion vom 06.04.2018

Bgm. Bott beantwortet die Frage:

Die Verabschiedung des Gesetzes erfolgte am 25. April 2018.

Die Gemeinde Gemünden wird beim Entschuldungsprogramm nicht berücksichtigt, da seit Jahren keine Kassenkredite in Anspruch genommen wurden.

Im Rahmen des dort verabschiedeten Programms zur Förderung kommunaler und kommunalersetzender Investitionen wird die Gemeinde Gemünden eine Förderung in Höhe von 750.000,00 € erhalten.

Entsprechende Durchführungsbestimmungen liegen hierzu noch nicht vor. Die Antragstellung muss in der 2. Jahreshälfte 2018 erfolgen.

Es ist geplant die kompletten Mittel in den Umbau der Kindertagesstätte zu geben.

18.13.GVE.21. Grünabschnittlieferungen auf den örtlichen Deponien

Hier: Eilantrag der BGG-Fraktion vom 24.04.2018

a) Begründung durch die BGG-Fraktion

GV Tobias Reitz begründet den Antrag

b) Beratung und Beschlussfassung

GV Jensen fragt den Bürgermeister nach den bisherigen Aktivitäten in dieser Angelegenheit.

Bgm. Bott berichtet über die erhaltenen Aussagen aus der Verbandsversammlung des ZAV

Alle Fraktionen begrüßen diesen Antrag.

Der Vertreter der Gemeinde Gemünden (Felda) beim Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis, Herr Lothar Bott wird beauftragt, sich dort wie folgt einzusetzen und der Gemeindevertretung anschließend Bericht zu erstatten:

1. Kleine örtliche Gewerbetreibende aus dem Bereich Gartenpflege sollen auch weiterhin die Möglichkeit haben, Grünschnitt jederzeit auf den örtlichen Deponien abzuliefern. Die stattdessen vom ZAV angedachte Lösung mit neuen Schlössern, Anmeldung und Samstagsablieferung ist nicht praktikabel.

2. Der vom den Kleinunternehmern auf den Deponien angelieferte Grünschnitt ist überwiegend bereits über die Abfallgebühr von den Verursachern bezahlt. Eine doppelte Belastung über eine zweite Gebühr, die der Gewerbetreibende bezahlen muss und die er dem Verursacher wiederum in Rechnung stellt, ist nicht hinnehmbar. Sie ist zu streichen.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Seitens der UBL-Fraktion wird folgender Ergänzungsantrag gestellt.

Falls beim ZAV keine Lösung im Sinne der Punkte 1 und 2 herbeigeführt werden kann, ermöglicht die Gemeinde den örtlichen Gewerbetreibenden ihren Grünschnitt auf den von der Gemeinde absehbar einzurichtenden Zwischenlagerstätten anzuliefern.

Dafür: 15 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.13.GVE.22. Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes

NEU Bürgermeister Bott gibt einige Erläuterungen zu dem vorgelegten Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes.

Für das Protokoll:

gez. Klaus-Dieter Jensen

Stellvertretender Vorsitzender

der Gemeindevertretung

gez. Birgit Böcher

Schriftführerin

Niederschrift Nr.: 6 Gremium: Ortsbeirat Elpenrod

Datum: 14.05.2018 20:00 – 20:45 Uhr DGH Elpenrod

Tagesordnung:

TOP und Drucksachennr. Betrifft

18.06.OB4.01 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OV Henkel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und somit Beschlussfähigkeit fest.

18.06.OB4.02 Sachstand: Blühwiesen

Blühwiesen wurden seitens der Gemeinde probeweise im „Park“ Nieder-Gemünden und an der „Märchenwiese“ in Ehringshausen angelegt. Wenn man mit dem Ergebnis zufrieden ist, werden im kommenden Jahr weitere folgen.

18.06.OB4.03 Sachstand: Hanggrundstück links von Friedhofstreppe

Nach dem Ausführen der Sicherungsmaßnahmen, soll das Grundstück naturbelassen bleiben. Siehe Niederschrift 4 vom 13.07.2017

18.06.OB4.04 Einstellung Mittel für den Haushalt 2019/2020

Es gibt keine Wünsche seitens des Ortsbeirates.

18.06.OB4.05 Bericht aus der Ortsvorsteherdienstversammlung

Ortsvorsteherin Henkel berichtete, dass der Spielplatz ohne Beanstandungen ist, die anstehenden Grabenräumungsmaßnahmen noch bis zum 31.05. gemeldet werden können und dass bei Auffälligkeiten an gemeindlichen Bäumen, zum Beispiel Totholz, dies dem Bauhof zu melden sei.

18.06.OB4.06 Auswirkungen des Wasserleitungsbaus für Elpenrod

Durch die zukünftige Wasserversorgung vom Hochbehälter Hainbach, ist mit einem etwa 3 bar höheren Wasserdruck zu rechnen. Alle Haushalte werden von Seiten der Gemeinde schriftlich informiert, dass es erforderlich sein wird, einen Druckminderer einzubauen, falls dieser noch nicht vorhanden ist.

18.06.OB4.07 Sachstand: Spiegel Ausfahrt Bachgasse mit Blickrichtung Grundstück Geist

Nach der Verkehrsschau, durch Hessen-Mobil, gab es keine Einwände gegen einen Spiegel, dieser soll von dem Anwohner selbst angeschafft werden.

18.06.OB4.08 Vorschläge für Ehrungen und Landesehrenbriefe

Voraussetzungen: Den Ehrenbrief des Landes Hessen können Personen erhalten, die mindestens zwölf Jahre kommunalpolitisch tätig waren oder in gemeinnützigen Vereinen mit kulturellen oder sozialen Zielen sich ehrenamtlich engagiert hatten. Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen und zu verschiedenen Zeiten können zusammengerechnet werden. In Ausnahmefällen, besonders wenn die Tätigkeit erst in höherem Lebensalter begonnen wurde oder bei außergewöhnlich hoher Leistung, kann der Ehrenbrief auch ohne diese Voraussetzung verliehen werden. Jeder Bürger kann Vorschläge machen. Es soll bei der nächsten Sitzung nochmals beraten werden.

18.06.OB4.09 Sachstand: Breitbandausbau

Laut Aussage des Landrates soll bis Mitte 2019 der ganze Vogelsbergkreis angeschlossen sein.

18.06.OB4.10 Baumgräber

Zurzeit sind keine zusätzlichen Bäume für Baumgräber erforderlich.

18.06.OB4.11 Verschiedenes

- Friedhofsweg/ Ausfahrt Geist: Beim Anschließen der neuen Teerdecke ist eine Welle entstanden. Bei einer Ortsbegehung mit BGM Bott, Eckhard Kömpf, Norbert Krieger und Familie Geist wurde eine Einigung in beiderseitigem Interesse erzielt.
- In der 30-iger Zone fehlt noch Beschilderung, diese wurde bereits beauftragt.
- Es wurde darauf hingewiesen, wo Anwohner der Straßenreinigungspflicht nicht nachkommen, diese von Seiten der Gemeinde schriftlich dazu aufzufordern.
- Auch die Hundebesitzer sollten wieder einmal darauf aufmerksam gemacht werden, dass es sich beim Nichtbeseitigen von Hundekot um Umweltverschmutzung handelt.

Für das Protokoll:

Ortsvorsteher

Schriftführerin

Niederschrift Nr.: 18.05.OB7 Gremium: Ortsbeirat Rülfenrod

Ort: Gemeinschaftsraum, Feuerwehrhaus Rülfenrod

Datum: 08.05.18 Zeit: 20.05 – 21.10 Uhr

Tagesordnung:

TOP und Drucksachennr. Betrifft

18.05.OB7.1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Klein begrüßt die oben genannten Anwesenden sowie die Gäste und stellt Beschlussfähigkeit fest. Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

18.05.OB7.2. Mittelanmeldung Haushaltsplan 2019 + 2020

Der Ortsvorsteher geht die angemeldeten Mittel des Haushaltsplanes 2017 + 2018 durch. Die dort veranlagten Mittel sollen teilweise in den neuen Haushalt übernommen werden, sofern sie nicht erledigt sind. Folgende Punkte sollen in der Mittelplanung des Haushaltes berücksichtigt werden:

1. Schaffung eines befestigten Stellplatzes am Rande des Friedhofes zum Zwecke der Unterbringung des Grünabfallbehälters.
2. Einbringung einer baulichen Maßnahme zur Verkehrsberuhigung im Ort (alle Nebenstraßen)
3. Mittelbereitstellung zur Reparatur der Begrüßungsschilder an den Ortseingängen.
4. Fortführung der vorhandenen Schotterung des Feldweges Hohlstraße Nieder-Gemünden bis Rülfenrod Maulbacher Weg.
Dafür: 3 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.05.OB7.3. Stellplatz Erstellung für den Müllcontainer am Friedhof
Die an die Gemeindeverwaltung per Email weitergeleitete Stellungnahme des Entsorgers war nicht bei Herrn Bott angekommen. Er und Herr Kömpf kümmern sich um die weitere Veranlassung.

18.05.OB7.4 Ortseingangsschilder Planung Renovierung

Es besteht die Möglichkeit die Ortseingangsschilder bedrucken zu lassen.

Dafür müsste eine PDF Datei erstellt werden. Alternativ zur Bedruckung könnten die Schilder auch per Hand bemalt werden.

Ortsvorsteher Klein digitalisiert das auf den Schildern gemalte Wappen. Das neue Gemeindelogo soll ggf auch mit auf dem Schild zu sehen sein.

18.05.OB7.5 Abstimmung Feld / Plätze für Rasengräber Friedhof Rülfenrod

Die Rasengräber sollen vom Eingan her kommend gleich links, noch oberhalb der Urnengräber, angelegt werden.

Dafür: 3 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

18.05.OB7.6 Verschiedenes

– Die offene Stelle in der Straße Am Hang soll in der KW 20 asphaltiert werden.

– Herr Bott berichtet, dass die Vorabstimmungsgespräche zur Erneuerung der Ortsdurchfahrt Rülfenrod nun stattfinden. Der Umbau der Landstraßen muss bis 2020 abgeschlossen sein.

Alexander Klein bedankte sich für die Aufmerksamkeit und schloss die Sitzung um 21.10 Uhr.

Für das Protokoll:

Klein (Ortsvorsteher)

Meyer (Schriftführerin)

Öffentliche Sitzung des Wahlausschusses

Am Mittwoch, den 13. Juni 2018 findet um 14:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden

Brühlweg 6 — 35329 Gemünden (Felda)

eine öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Gemünden (Felda) statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung des Wahlergebnisses der Seniorenbeiratswahl am 08. Juni 2018

Gemünden (Felda), den 30.05.2018

Ort, Datum

gez. B. Bode

Unterschrift der Gemeindegewahlleiterin

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport

Einladung

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Ausschusssitzung
**am Dienstag, den 12. Juni 2018 um 19:00 Uhr
ins Dorfzentrum Ehringshausen**

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP Aktenzeichen
18.04.AJS.01.	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
18.04.AJS.02.	Kindertagesstätte Umbau- und Erweiterung Sachstandsbericht zum Architektenwettbewerb 461.010:06/01
DS	
18.04.AJS.03.	Festlegung der Kindertagesstättenbeiträge ab dem Kindertagesstättenjahr 2018/2019
18.04.AJS.03.1	Beitragskalkulation
18.04.AJS.03.2	4. Änderung der Gebührensatzung vom 07.09.2006 zur Satzung der Gemeinde Gemünden (Felda) über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Gemünden (Felda)
18.04.AJS.04.	Verschiedenes
35329 Gemünden (Felda), den 1. Juni 2018	

Gez. Patrick Schön

Stellvertretender Vorsitzender

Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter:
0172/6616120

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax (06634) 9606-15

Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de

Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher 9606-10

E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf 9606-12

E-Mail: daniel.wolf@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger 9606-18

E-Mail: viktoriamaininger@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg 9606-19

E-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14

E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung -

Frau Mareike Musch 9606-13

E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20

E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Simone Schmuck 9606-21

E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter

Herr Udo Richber 918481

Telefax 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de

Kläranlage Rülfenrod 918756

Internet

Homepage
zentrale E-Mail

www.gemuenden-felda.de
info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
- Hausmeister Herr Fischer	0170 - 2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
- Hausmeister Herr Witthen	8155
Dorfzentrum Ehringshausen	
- Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
- Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld	96906030
- Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
- Hausmeisterin Frau Karin Braun	06634 8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	
- Ansprechpartner Herr Christoph Klein	919942
- Hausmeister Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	9180209
- Hausmeister Herr Becker	0162-1301923

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert	8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller	919191
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Rülfenrod, Herr Klein	06634-237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel: 06400 9599490, Fax: 06400 9599499

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de

E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Bernd Deichert*,
Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Arno Philippi*,
Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer*,
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch*,
Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker*,
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl*,
Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heini*,
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutlberger*,
Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Veronika Krajewski-Goralczyk übernommen!

Schiedsman: Peter Krug

Am Oberborn 14, Tel.: 06634/91 94 67

Stellvertretende Schiedsfrau: Veronika Krajewski-Goralczyk

Ehringshäuser Straße 24, Tel.: 06634/91 87 61

schiedsamt-gemuenden-felda(at)freenet.de

Terminvereinbarungen nach 18:00 Uhr

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifftal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

Tel.: 06631/974-0

(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag

von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr

und Freitags

von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr

geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr.

07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof

Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg – Gießen – Alsfeld – Lauterbach – Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Hephershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenberatung und Antragstellungen an den Versicherer der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.

Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab.

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:

Deutschen Rentenversicherung in Marburg,

Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung unter (06421) 8041000, Fax: (06421) 163109

E-Mail: kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in Gießen,

Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen

Terminvereinbarung unter (0641) 97789005,

Fax: (0641) 9729-190

E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld,

Färbergasse 3,

Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel. (0661) 960 931 20,

Fax: (0661) 4803979 190

E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Kellerlüftung - Warum im Sommer Vorsicht geboten ist

„Bei hohen Temperaturen von über 30° Celsius wächst die Gefahr, dass es bei der Kellerlüftung zu Feuchteschäden kommt. Im Sommer werden Wände, Decken oder Fußböden vieler Keller feucht, weil ihre Besitzer bei warmen Außentemperaturen den Keller gut durchlüften“, so Florian Voigt, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

Die Ursache: Der Keller ist kalt, die beim Lüften hereinkommende Außenluft im Sommer aber warm und feucht. Diese warmfeuchte Luft kühlt sich an den Kellerwänden und sonstigen Bauteilen ab, und der in der Luft enthaltene Wasserdampf kondensiert. Optimal wird der Keller im Sommer nur in kühlen Nächten oder an kühleren Tagen gelüftet. Weil kältere Luft weniger Wasserdampf enthalten kann als warme, kommt es zu Tauwasserniederschlag an allen kalten Bauteilen. Dieses Kondenswasser bildet dann feuchte Flecke im Putz und man fragt sich: „Wo kommen die her? Ich habe doch gelüftet!“ Dass die Kellerlüftung im Sommer gerade die Feuchteursache ist, wissen die wenigsten.

„Messen Sie im Sommer die Temperatur der Kellerbauteile mit einem kleinen Laserthermometer. Damit bekommen Sie ein Gefühl für die Verhältnisse. Bei kühlen Bauteilen unter 12° Celsius in den Monaten Mai bis September sollten die Kellerfenster besser geschlossen bleiben“, lautet der Tipp der HESA.

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“ unter www.energiesparaktion.de.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen www.verbraucherzentrale-hessen.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 80. Geburtstag am 06.06.2018

Anna Geisel

Maulbacher Weg 12

OT Rülfenrod

zum 70. Geburtstag am 08.06.2018

Elke Specht

Hauptstraße 122

OT Ehringshausen

zum 80. Geburtstag am 09.06.2018

Mina Neb

Am Oberborn 11

OT Burg-Gemünden

zum 90. Geburtstag am 11.06.2018

Herta Schojan

Beunegasse 2

OT Nieder-Gemünden



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)



Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467

stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de



Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.



(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.



Vereine und Verbände

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden 3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsofopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

Gastfamilien gesucht

Wir suchen Gastfamilien für Austauschschüler/innen aus Taiwan, Mexiko und Kolumbien!

Aufenthaltszeit Kolumbianer/innen:
September 2018 bis Februar 2019

Aufenthaltszeit Mexikaner/innen:
September 2018 bis Juni 2019

Aufenthaltszeit Taiwanesen/innen:
September 2018 bis Juli 2019

Möchten Sie selbst eine/n Schüler/in aufnehmen und einen unvergesslichen interkulturellen Austausch erleben?

Oder kennen Sie vielleicht eine interessierte Familie oder jemanden, der uns bei der Suche unterstützen würde?

Dann melden Sie sich bei uns!

aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation – ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit

Bildungsprojekten im globalen und interkulturellen Kontext beschäftigt. Einer unserer Schwerpunkte ist Schüleraustausch.

Jedes Jahr heißen wir Austauschschüler/innen in Deutschland willkommen.

aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation, Stückenstraße 74, D-22081 Hamburg

Fon: +49 (0) 40 986 725 75, Mob: +49 (0) 176 9893 9718, Fax: +49 (0) 40 986 725 86; Mail: schueleraustausch@aubiko.de,

Homepage: www.aubiko.de

SPD - Ortsverein Gemünden

Einladung zum Stammtisch

8.06.2018, 19:00 Uhr

Holzworm, Rathausgasse 1 in Nieder-Gemünden

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu unserem Stammtisch eingeladen. Dieser findet am 8.06.2018 ab 19:00 Uhr im Holzworm in der Rathausgasse 1 in Nieder-Gemünden statt.

Die Mitglievertreterfraktion, sowie Vorstandsmitglieder des Ortsvereins freuen sich auf einen regen Austausch und eine lebhaftige Diskussion aktueller politischer Themen in Gemeinde und Land.

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Gesundheitssportkurs „Nordic Walking“ beim TSV - T E R M I N Ä N D E R U N G

Der für Mitte Mai angebotene Kurs „Nordic Walking“ musste verschoben werden. Der Kurs startet nun am Freitag, den 08. Juni um 18.00 Uhr am Sportheim des TSV.

Als allgemeines Bewegungsprogramm mit Schwerpunkt Herz-Kreislauf-Training richtet sich „Nordic-Walking“ an gesunde Erwachsene, denen zunächst die Grundlagen des Walking vermittelt werden, bevor kurz danach Nordic-Walking mit dem Fokus auf dem Herz-Kreislauf-Training in den Vordergrund rückt. Nordic-Walking bezeichnet ein ganzheitliches Training des Herz-Kreislauf-Systems und der Muskulatur durch zügiges gehen mit zusätzlicher Unterstützung spezieller Stöcke. Einsteiger können in einer dieser beiden Sportarten eine gelungene Mischung von Ausdauersport und kreativer Freizeitgestaltung im Einklang mit der Natur finden. Der Kurs findet jeweils Freitags von 18:00Uhr bis 19:30Uhr statt. Interessierte, die sich noch nicht angemeldet haben, können noch kurzfristig teilnehmen. Einfach vorbeikommen.

Krankenkassen können den Kurs bezuschussen.

Gefriergemeinschaft Ehringshausen II

Wie auf der Generalversammlung beschlossen, wird der Jahresbeitrag im Juni eingesammelt.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Der Vorstand

Gesangverein „Eintracht“ Ehringshausen

Einladung zum Musikalischen Frühschoppen

am Sonntag, 24. Juni 2018 ab 11:30 Uhr

In diesem Jahr laden wir wieder ein: Zum musikalischen Frühschoppen des Haste-Töne-Chores.

Ab 12 Uhr gibt es Schnitzel, Hackbraten, Pommes und Salate.

Kaffee und Kuchen stehen natürlich auch bereit.

Und dazwischen - immer wieder ein musikalischer Gaumenschmaus.

Der Haste-Töne-Chor freut sich sehr auf Ihr Kommen.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

B-Juniorinnen SV Ehringshausen A-Liga Region GI/MR (9er-Feld)

FSV Friedensdorf - SV Ehringshausen 1:7 (1:3)

Dreimal Rabe!

In einem torreichen Spiel gegen FSV Friedensdorf überzeugten die B-Juniorinnen des SVE von Beginn an und waren das spielbestimmende Team. Ein Eigentor des Gastgebers brachte in der 2. Spielminute die frühe Führung der Gäste. Marlene Hofmann erhöhte nur kurze Zeit später auf 0:2. Ein Fehlpass im Mittelfeld nutzte der FSV aus und erzielte in der 21. Spielminute den Anschlusstreffer. Fortan spielte der SVE konzentrierter und konnte nach einer Hereingabe von Sarah Förtsch durch Celine Rabe den Zwei-Tore-Abstand wiederherstellen. Nach der Pause spielte der SVE weiter auf ein Tor. Celine Rabe und Abwehrchefin Laura Simon erhöhten durch zwei weitere sehenswerte Tore. In der Schlussminute setzte sich Josephine Keller nochmal gut auf der Außenbahn durch und konnte mit ihrem Tor den in der Höhe verdienten Sieg besiegeln.

SV Ehringshausen: Chantal Jost, Josephine Keller, Laura Simon, Sarah Förtsch, Michelle Maus, Hannah Schwalm, Marlena Metz, Leonie Schäfer, Saskia Förtsch, Marlene Hofmann, Celine Rabe.

DFC Allendorf/Eder - SV Ehringshausen 4:0 (1:0)

Ausfälle waren nicht zu kompensieren!

Gegen den Tabellendritten konnte der SVE nichts Zählbares einfahren. Das ersatzgeschwächte Team, das ohne drei Stammspielerinnen auskommen musste, startete erste gute Toraktionen in das Spiel. Der Gastgeber setzte in der 19. Spielminute ein erstes Zeichen und ging freistehend vor SVE-Torfrau Chantal Jost in Führung. Bis zur Pause verarbeitete der SVE den Rückstand gut und kam durch Celine Rabe und Josephine Keller zu guten Torraumszenen. Nach der Halbzeit bestimmte der DFC das Spielgeschehen und entschied durch Tore vom Lea Schmidmann und Nina Giebel vorzeitig die Partie. Den Schlusspunkt der Partie setzte nochmal der DFC, der nach einem erfolgreichen Konter auf 0.4 erhöhte.



Freiwillige Feuerwehr Gemünden

Erneutes Unwetter über Gemünden

Zum wiederholten Male zog am Dienstag, den 29. Mai gegen 17.00 Uhr ein Unwetter über Gemünden hinweg.

Da es sich gleichzeitig über mehrere Einsatzstellen handelte, wurde auf Anordnung des Gemeindebrandinspektor Tobias Tomaszewski das Unwettermodul ausgelöst.

Insgesamt wurden 14 Einsatzstellen in Hainbach, Otterbach und Rülferod von den Einsatzkräften abgearbeitet.

Diese waren vollgelaufene Keller, die Beseitigung umgestürzten Bäumen, sowie das Füllen von Sandsäcken die anschließend in Otterbach zum Einsatz kamen.

Im Einsatz waren über 60 Einsatzkräften der Feuerwehren, sowie die Mitarbeiter des Bau- und Servicehofes.

Am Bauhof wurde eine Technische Einsatzleitung (TEL) eingerichtet.

Von dort aus wurden die Einsätze koordiniert.

SV Ehringshausen: Chantal Jost, Josephine Keller, Laura Simon, Sarah Förtsch, Michelle Maus, Hannah Schwalm, Marlena Metz, Isabell Lerch, Saskia Förtsch, Celine Rabe.



Foto: Sarah Förtsch in Aktion

C-Juniorinnen SV Ehringshausen A-Liga Region GI/MR (7er-Feld)

SV Ehringshausen – FC Weimar II 0:6 (0:1)

Etwas unter Wert geschlagen!

Nach der knappen 0:1 Niederlage gegen die TSG-Reiskirchen konnten die C-Juniorinnen des SV Ehringshausen auch gegen den Tabellendritten ihre klaren Torchancen nicht nutzen und gingen am Ende trotz guter Leistung bei sommerlichen Temperaturen leer aus. In der Anfangsphase boten die Gastgeberinnen Weimar Paroli. Nach einem Zuspiel von Lena Neumann setzte sich Emely Hausner gekonnt gegen ihre Gegenspielerin durch, vergab aber freistehend vor der FCW-Torfrau die bis dahin beste Torchance im Spiel. Mehrmals verhinderte SVE-Torfrau Paula Glaubitz den Führungstreffer für die Gäste. Kurz vor der Pause war sie allerdings machtlos, Weimar ging mit 0:1 in Führung. Nach der Pause legten die Gäste nochmal eine „Schippe drauf“ und erhöhten in der Schlussphase mit weiteren Treffern zum einem deutlichen 6:0-Sieg. „Die Mädels haben sich spielerisch weiterentwickelt, das ist das, was zählt. Wir müssen in den letzten Ligaspielen nochmal gegen die stärksten Gegner der Runde ran. Wenn man bedenkt, dass einige der Mädchen vor Beginn der Runde mit Fußballspielen angefangen haben und gegen den Tabellenvierten eine solche Leistung abrufen, ist das lobenswert“, resümierten die SVE-Verantwortlichen Hausmann und Lanz.

SV Ehringshausen: Paula Glaubitz, Saskia Förtsch, Michelle Maus, Lena Neumann, Isabell Lerch, Leonie Schäfer, Carolina Brirkner, Lea-Sophie Gonder, Emely Hausner.

Frauenfußball SV Ehringshausen I Gruppenliga GI/MR

FSV Friedensdorf – SV Ehringshausen 2:1 (1:1)

Knappe Niederlage!

Beide Mannschaften zeigten bei sommerlichen Temperaturen im letzten Saisonspiel wenig ansehnlichen Fußball. Die Partie war über die gesamte Spielzeit ausgeglichen, sehr zerfahren, mit wenigen Torchancen auf beiden Seiten. Die Gastgeberinnen gingen in der 32. Minute in Führung, doch Mareike Vetter glich zwei Minuten später mit einem Flachschuss von der Strafraumgrenze für den SVE aus. Als sich beide Mannschaften schon auf eine Punktteilung eingestellt hatten, gelang Friedensdorf drei Minuten vor Spielende per Freistoss noch der glückliche Treffer zum 2:1-Endstand. Der SV Ehringshausen beendet die Saison damit auf dem sechsten Platz.

SV Ehringshausen: Patricia Scheuer, Franziska Piera (ab 83. Chloe Jones), Lisa Weil (ab 56. Johanna Weicker), Julia Bueschel, Vera Mohr, Karina Kömpf, Mareike Vetter, Selina Rüger, Carolin Rohrbach, Doreen Ochs, Isabel Müller

Jagdgenossenschaft Elpenrod Jagdgeldauszahlung

Die Jagdgeldauszahlung erfolgte am Samstag den 16.6.2018 in der Zeit von 14.00-17.00 Uhr bei dem Rechner Herr Norbert Krieger, in der Hotte 8 (Gartenhaus), Elpenrod.

Bei Nichtabholung des Geldes fällt es gem. §15 der Satzung an die Jagdgenossenschaft.

Das Genossenschaftskataster, der Verteilungsplan des Jagderlöses sowie das Protokoll der Jahreshauptversammlung sind in der Zeit vom 9.6.2018-16.6.2018

jeweils von 17.00-20.00 Uhr bei dem Vorsitzenden Jürgen Lutz, Siedlung 1 in Elpenrod zur Einsichtnahme ausgelegt.

Der Vorstand

Blaumeisen finden im Briefkasten ein Zuhause

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Einen außergewöhnlichen, aber behaglichen und sicheren Nistplatz, hat sich ein Blaumeisen-Pärchen in Nieder-Gemünden ausgesucht. Susanne Schäfer in der Hohlkasse in Nieder-Gemünden traute kürzlich ihren Augen nicht, als sie bei der Öffnung des Briefkastens entdeckte, dass ein Vogelpaar diesen als Brut- und Aufzuchtplatz für ihren Nachwuchs ausgesucht hatte.

Klar, dass der Briefkasten zum Schutze der angehenden Blaumeisen-Familie sofort für sämtliche Posteingänge gesperrt wurde. Susanne Schäfer und ihre Familie beobachteten mit Freude das geschäftige Treiben und freuten sich, als nach 20 Tagen die Küken schlüpften. Die Meisen-Eltern hatten sich längst an die freundlichen Gastgeber gewöhnt und duldeten es auch, wenn von Zeit zu Zeit der Briefkasten einmal geöffnet und ein neugieriger Blick hineingeworfen wurde.

„Wäre das nicht auch mal was für die Zeitung“, fragte Familie Schäfer am Freitag an. Und was für ein Zufall, denn just, nachdem bei geöffnetem Briefkasten Bilder gemacht und die „Wohnungstür“ wieder geschlossen war, startete eines der Küken aus dem Briefkastenschlitz heraus zu seinem ersten Flug.



Blicke in das Briefkastennest, Bild 2990 mit Hartmut Schäfer und Bild 2997 der erste Flugversuch (ging so schnell).

KSG Elpenrod/Hainbach

Königschießen 2018

Das diesjährige Königschießen der Schützenabteilung findet am Sonntag dem 10.6.2018 auf dem Sportplatz der KSG statt. Obwohl die Teilnahme am Schießen Vereinsmitgliedern vorbehalten bleibt, sind Gäste als Zuschauer dennoch herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt und beginnt pünktlich um 11⁰⁰ Uhr. Für Getränke und Speisen vom Grill ist wie in jedem Jahr bestens gesorgt.

- Anzeigen -



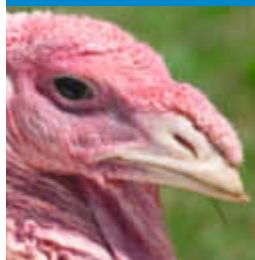
Liebevolle Betreuung
und Pflege daheim

www.betreuungswelt-agca-streitt.de
06428 - 44 54 41 1
agca.streitt@betreuungswelt.de



24 Stunden -
Betreuung

Aktuelles »ALL INKLUSIVE« Angebot



FEST-WERBUNG

1.000 DIN A6 Flyer & 50 DIN A2 Plakate **199,- €***

inkl. Gestaltung, Druck, Versandkosten
* zzgl. der gesetzlich geltenden MwSt.

MELDEN SIE SICH

Telefon: 0 66 43 / 96 27 - 384
E-Mail: pr@wittich-herbstein.de

SONNTAG, und noch nichts vor ... Ein Bummel durch unsere Küchenwelt am 10. Juni 2018

von 13.00 bis 17.00 Uhr

Neue Küchen oder Küchenmodernisierung »alles aus einer Hand«!



Küchenstudio

LOTHAR MÖSER

35325 Mücke-Ruppertenrod
Hindenburgstraße 20 • Telefon (06400) 13 44
www.kuechenstudio-moeser.de
Beratung und Verkauf während der gesetzl. Öffnungszeiten!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de

➔ Artikel schreiben



Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Leckeres frisch vom Grill gibt's wieder am Donnerstag, 07.06.2018, in Mardorf bei Bäckerei Dickel

Vogelsberger Frisch-Hähnchengrill GmbH
35325 Mücke-Atzenhain • Telefon 0 64 01 / 46 00
info@gaumenschmaus-vogelsberg.de

Die Werkstatt

Norbert Lein • Kfz-Reparatur aller Fabrikate
Kfz-Meister • Kfz-Inspektion
Berliner Straße 12 • HU/AU
35315 Homberg (Ohm) • Klimaservice
Tel. 06633 911288 • Reifenservice
Handy 0173 8577718 • Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen
norbert.lein@t-online.de

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Die gelbe Ampel
Den Verkehrsteilnehmern ist in der Regel bekannt, dass bei einem Rotlichtverstoß von mehr als einer Sekunde ein Fahrverbot droht. Vielen unbekannt ist jedoch, dass bereits das Überfahren bei gelb ein Gelblichtverstoß darstellen kann und € 10,00 kostet.

Eine Ausnahme gilt, wenn der Verkehrsteilnehmer unmittelbar vor der Ampel nicht mehr gefahrlos abbremsen kann.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt